

1
39

2.



00031897

Om heiliger geist herze Gott/exfüll mit deiner gnadē güt/deiner
glaubigen herz mit vñ sñ/dein brüstigelieb entzünd in jn/O herz durch de
nes liechtes glast/zü d:m glaubē versamlet hast/das volck auf aller welt zu
gen/ das sey dir herz zü lob gesungen/ Alleluia/ Alleluia.



O mī Gott schöpffer ij. het ic ger



geist/ be - sűch das



herz der men schen dein/ mit

00081894

The image shows three staves of musical notation on a page from a book. The notation consists of vertical stems with small diamond shapes at their ends, typical of early printed music notation. Below each staff, there is a line of German text. The first staff has four lines of text: "gut den sie füll/", "wie du", "weilst /", and "das dein geschöpff". The second staff has two lines of text: "vor hin" and "seind. ij.". The third staff has two lines of text: "a. ij" and a short musical phrase ending with a checkmark. The page number 00081894 is visible in the top left corner.

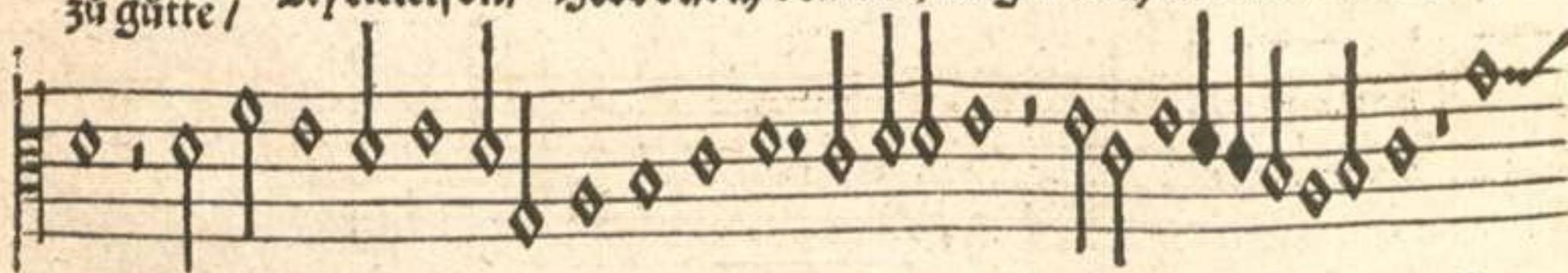
gut den sie füll/
wie du
weilst /
das dein geschöpff vor hin
seind. ij.
a. ij



Ott sey gelobet vñ gebenedeyet/ der vns selber hat
Mit seinem fleische/vñ mit seine blüte/das gib vns Herz gott



gespeiser/
zü gütte/ Kyrieleison/ Herz durch deinen heiligen leichnam/der von dells:



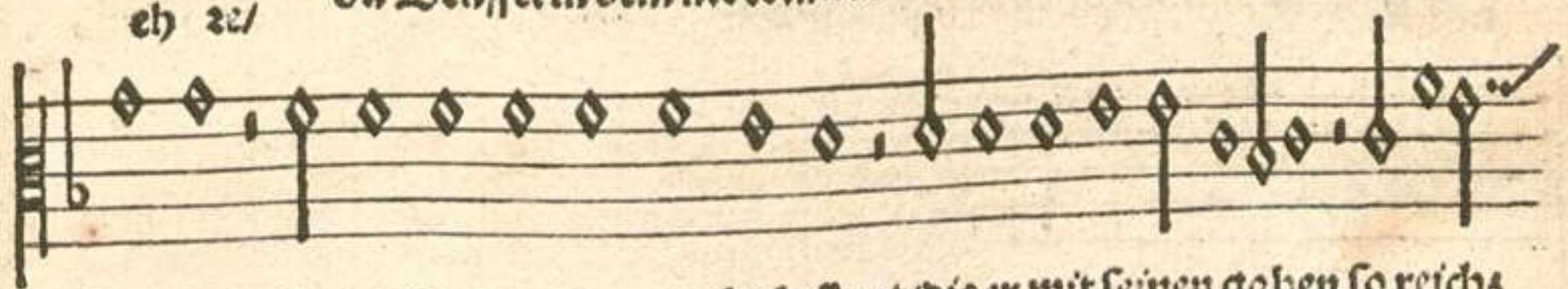
ner mitter Maria kam/ vnd das heilige blut/ hilff vns Herz auf



aller neth/Kyrie leissen.



herze/
eh zel/ zu Brüssel in dem niderland/ wol durch zwenz jungen



Enaben/ hater sein wunder macht bekant/die er mit seinen gaben so reichs



lich hat gezie ret.

21



Ein armer hauff Herr thüt Flagen/ grossen zwang vom wids
Der sein bosheit hat verschlagen/ wol vnder deim wort



derchrist/ seins
mit list/ Welch's in disen letsten tagen ij.



grewels verftözung ist.

VI



Ch Gott von himel sich darein/vnd laß dich das erz
Wie wenig seind der Heilgen dein/verlassen seind wir

barmen/
armen / Dein wort man laß nitt haben war/der glaub ist auch vek

lo schen gar/ bei allen menschen kinden.

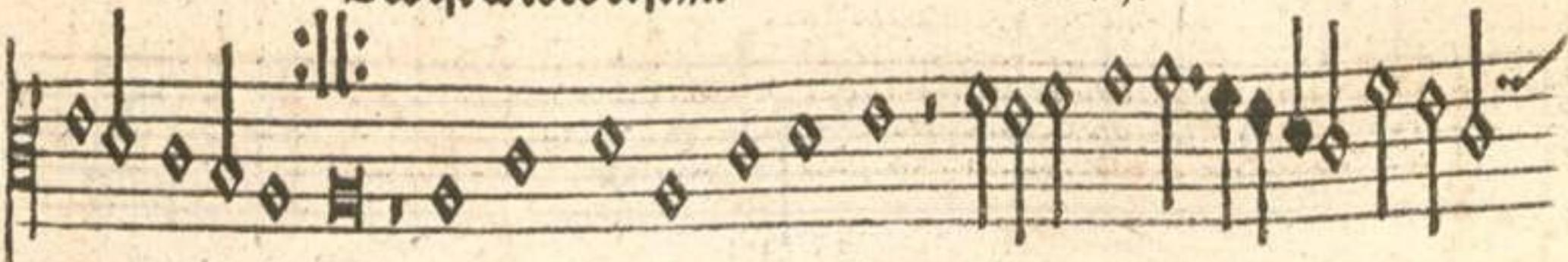
VII



Hast lag in todtes ban
Der ist wider erstan

den/ij.
den/ij.

für vñser
vnd hat vñs



sänd gege ben/
bracht das lebe/ Des wir sollen frölich sein/ Gott loben vnd dankē



bär sein/vnd singen Alle luis/
Alle luis.

VIII



S wöll vns Gott genädig sein/ ij.
Sein antlitz vns mit hellem schein/ ij.



vnd seinen segen ge
erleucht zum ewigen le

ben/ ij.
ben/ ij.



Das wir erkennen seine weg/

vnd was jn liebt auß ers



den/ vnd Jesus Christus heyl vnd sterck/ befandt den Heyden wers



den/vnd sie zu Gott bette ren. ij.



Kbarm dich mein O Herre Gott/nach deiner grossen barm,
Wasch ab mach rein mein missethat/ich ken mein sünd vnd

hertzigkeit/
ist mir leyd/
Allein ich

dir gesündig han/ das ist wids

der mich stettiglich/das böß für dir

magnit bestan/du bleibst

grecht ob du vrteylst mich. ij.

b

X

U n f r e w t e i s c h l i e b e C h r i s t e n g m e i n / v u n l a s t v u n s f r ö l i c h s p r i n
 D a s w i r g e t r ö s t v u n all i n e i n / m i t l u s t v u n d l i c h e s i n s

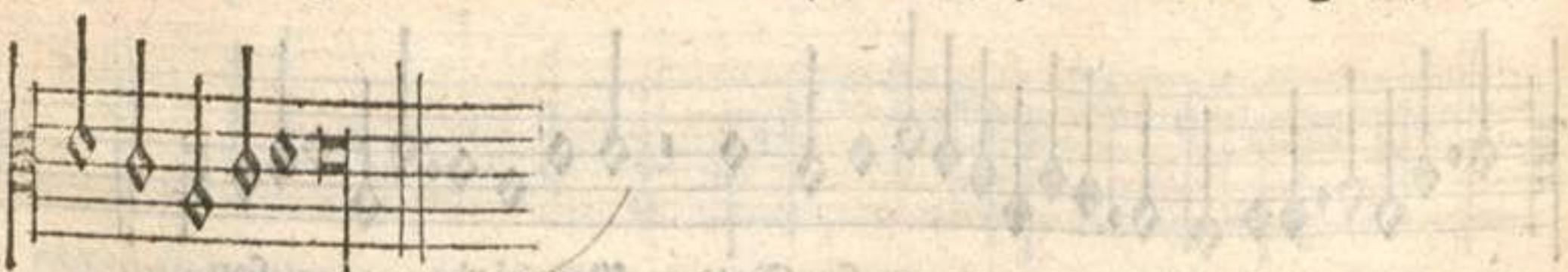
g e n / W a s G o t t a n v u n s g e w e n d e t h a t / i j . v u n d s c i n e

f ü s s e w u n d e r h a t / g e r t h e i r h a t e r s c r w o z b e n .

d

Ensch wil tu le ben seliglich/ vnd bei Gott
 blei ben ewiglich/ Soltu halten die zehn gebot/die vns
 ge beut vnser Gott. Zyrielei son.
b ij

XII

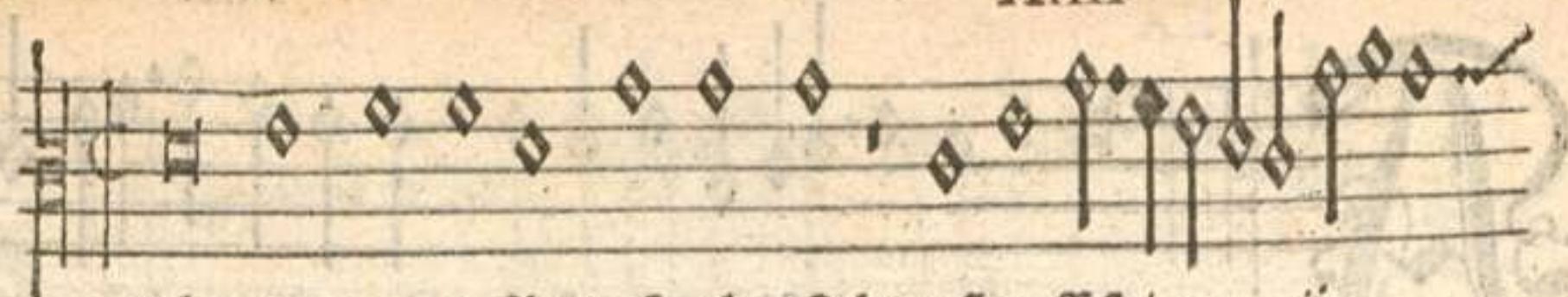


XIII


 Vß tieffer noth schrei ich zu dir / Herr Gotterhōr mein rūs
 Dein gnādigo ren ker zu mir/vnd meiner bit sie öfs
 fen/ Deñ so du wilt das se hen an/ was sünd vñ vñrecht ist ges
 than/wer kan Herr für dit bleiben.

b iiij

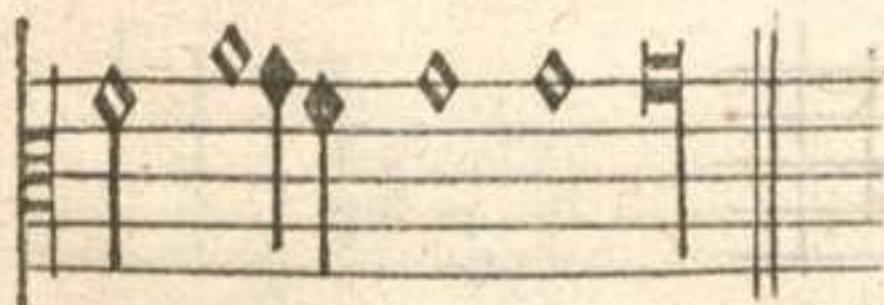
XIII



Oldem der in Gotts forchte steht/vñ auff seinen ij.

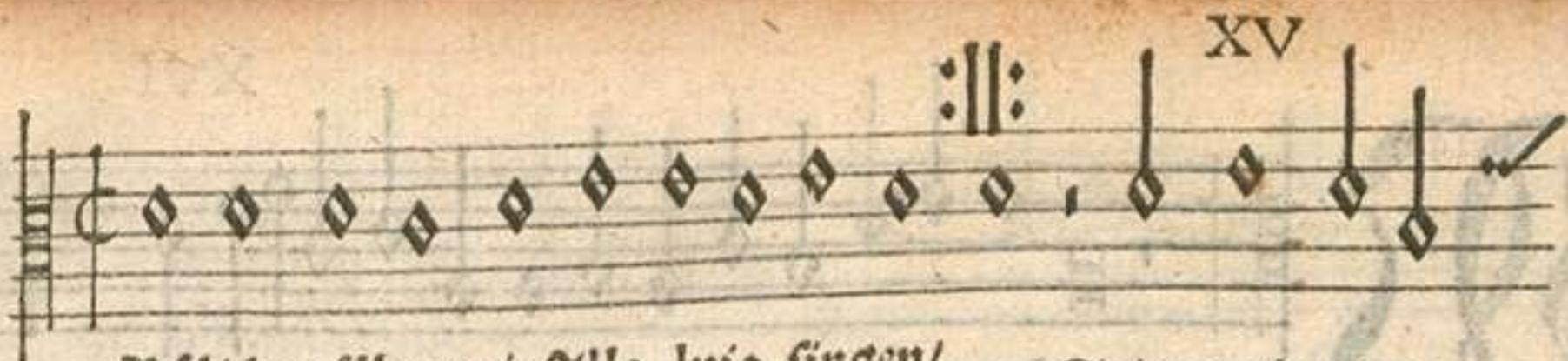


we gen geht/z ein eygen handt dich neren soll/ so lebstu

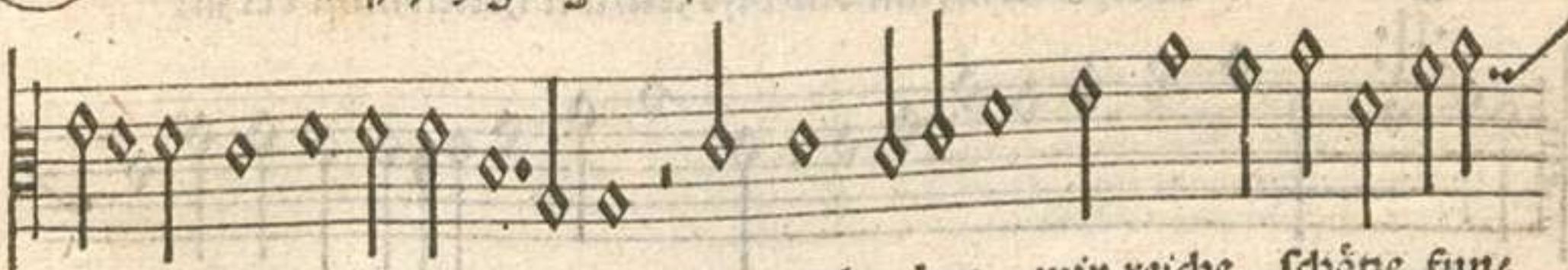


redt vnd geht dir wol.

XV



Rölich wollen wir Alle laia singen/
Auf hitziger git vnsers herzen springē/ Sein gnad ver;



til get hat all vnsere sünden. In ihm ha ben wir reiche schätze funz

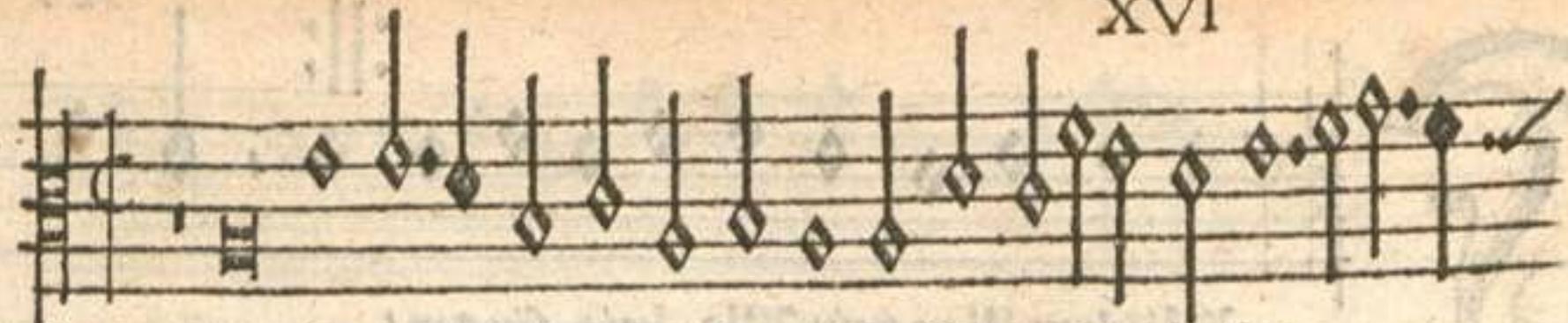


den.

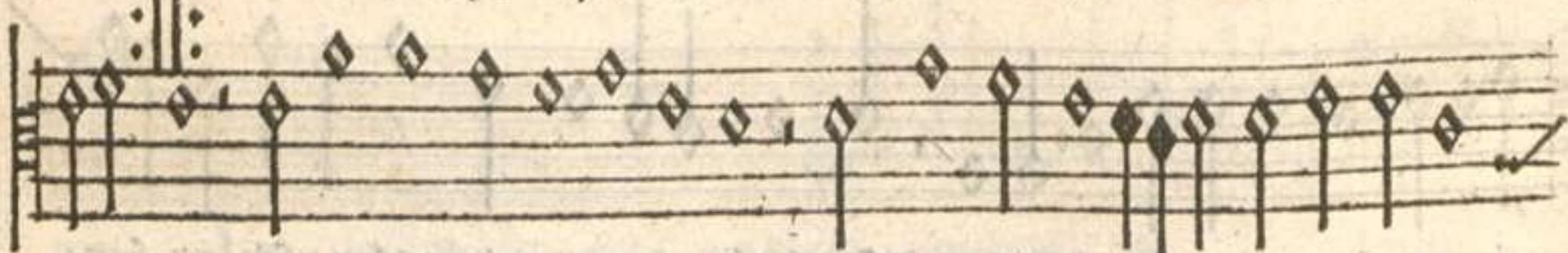
.1.

Lamentatio anno 16. 213

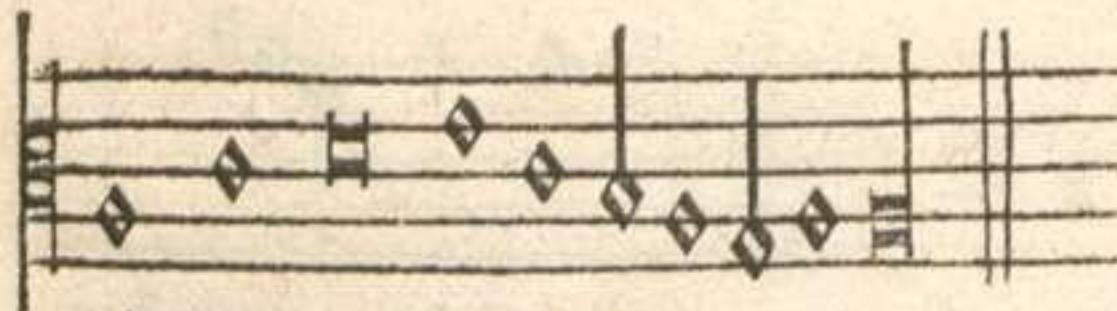
b iiiij



Er Gott nit mit vns dise zeit/so soll Iſra el ſa/
Wer Gott nit mit vns dise zeit/wir hetten muſt verzaſſ

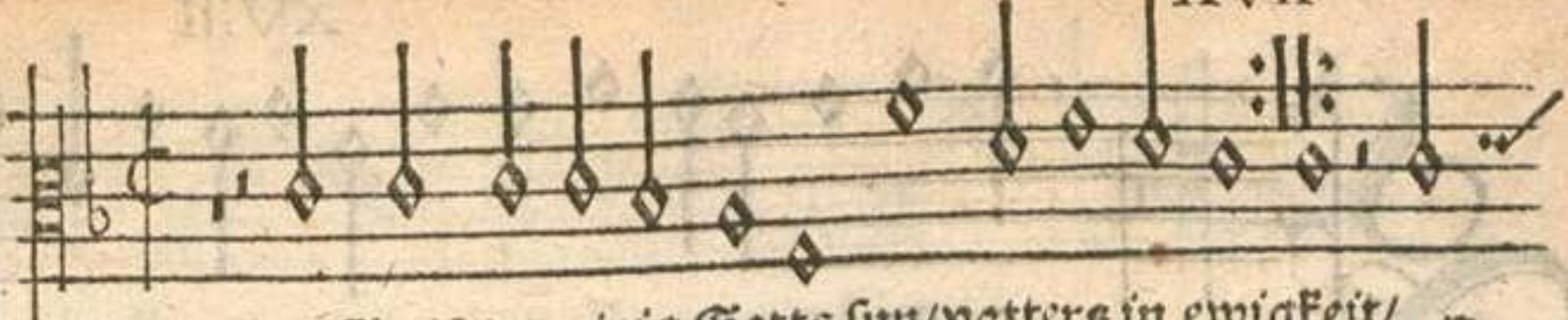


gen/
gen/ Die ſo ein armes heuſtin ſind/ veracht von ſo vil menschen kind/

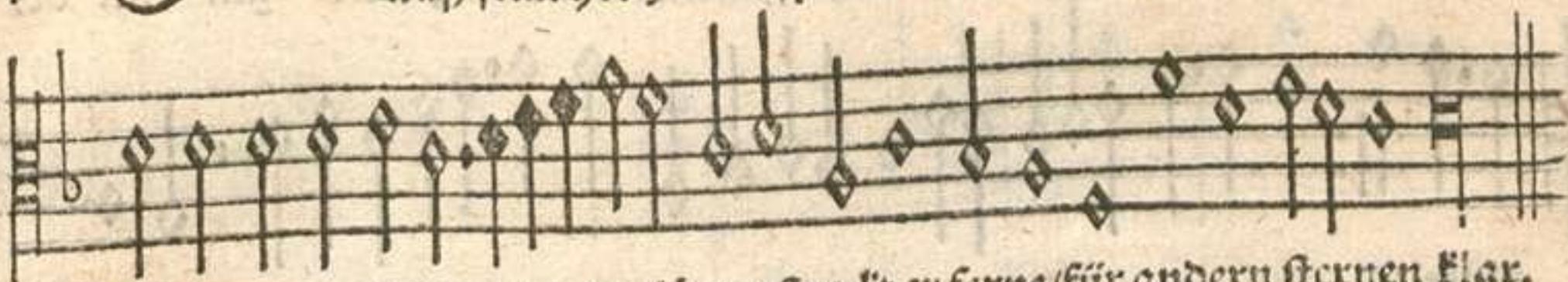


die an vns ſetzen al le.

XVII



Er Christ der einig Gotts sun/vatters in ewigkeit/
Aus seim hertzen entsprossen/gleich wie geschrubē steht/ Er

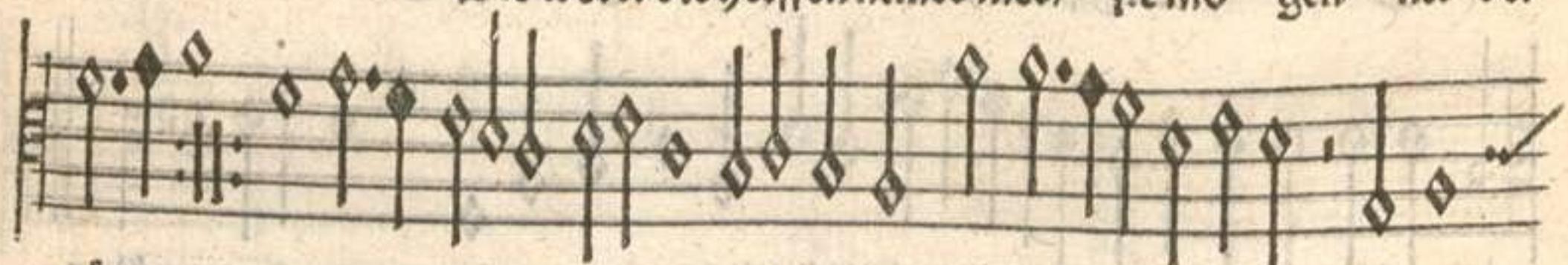


ist der morgen sterne/ sein glänze streckt er ferne/für andern sternen klar.

XVIII



Sift das heyl vns Eunnen her/ aus gnad vñ lautter
Die werct die helffen nimer mer/ sie mö gen mit bes



gütte /
hüren/ Der glaub sicht Jesum Christum an/der hat gnüg für vns



all gethan/ Er ist der mitler wor den.

Er glauben all an eynen Gott/ ij.
 ij. schöpffer himels vñ der er deß/der sich zum vater
 ter ge ben hat/ das wir seine kinder werden/
 Er will vns alzeit ernö zen leib vñ sel auch



wol bewaren/ allem vnfal will er we

ren/ sein leyd sol vns widerfa-



ren/ er forget für vns/ ij.

hüt vnd wadjt/



ij. es steht alles in seiner macht.

Christ ist erstan
den ij.

vonder mar ter al ler/ des soll wir alle fro

sein/Christ wil vnser trost sein/Alle luia/ Alle lu



ia Alle

luiā/ ij.

des sol wir als



le fro

sein/Christ wil vnser trost sein/ Alle



luiā.



Iff Gott wie ist
Gantz tod leit er
der menschen noth
on allen roth
so gross/
weissloß/



wer kan es als erzelen/
erfent auch mit sein ellend Herz mut vnd
sin ist



gar dahin/ verderbt mit al ten Eresten/weist mit wa ers



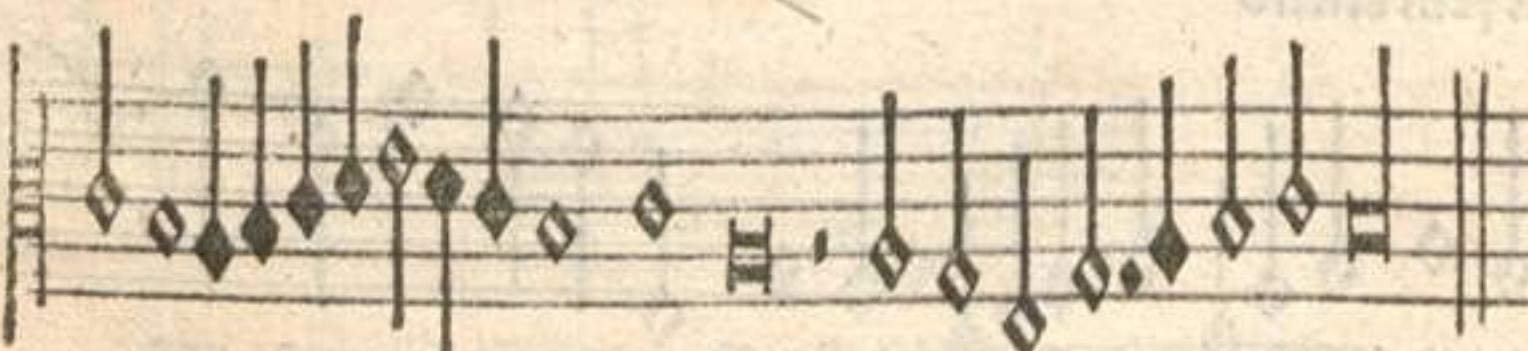
sol hefft en/ Rent mit das güt
noch min der
c ij



thüt was Gott gefelt/ hat sich ge stelt/ wider allen Gots



tes willen/ O Herre Gott hilff vns di sen



ja mer stillen. ij.

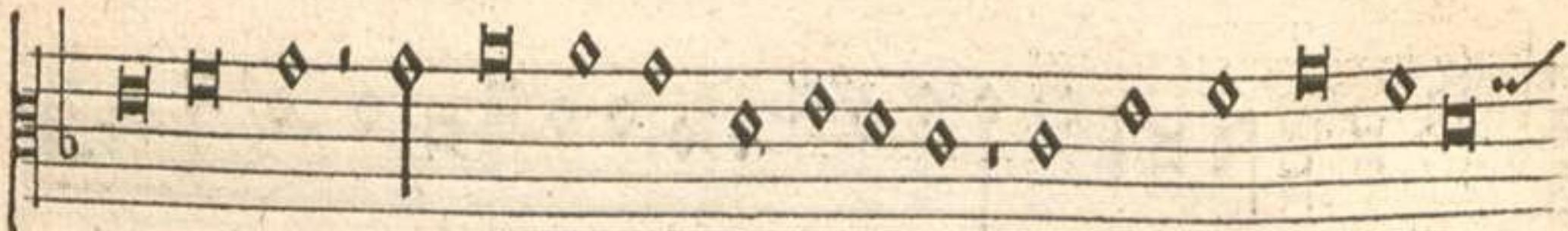
XXIII

Vn bitten wir den heiligen geist/vmb den rechten
glauben aller meist/das er vns behüte an vns fern ende/wes wir heim farn
auß disem ellende/ Kyrie leison.

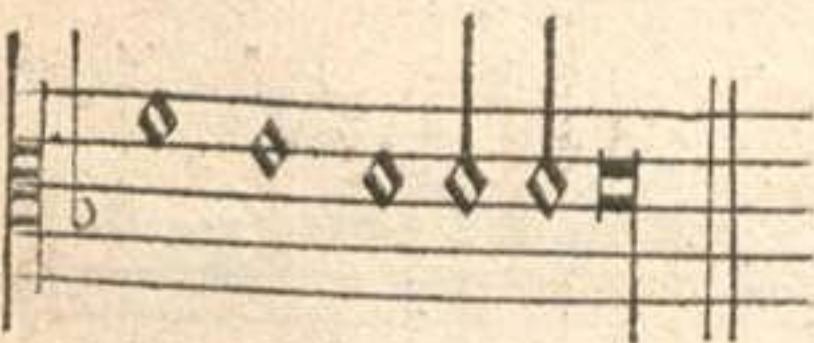
b iii



Iß seind die heiligen zehn gebott/die vns gab vnser



herre Gott/durch Mosen seinen diener trew/ hoch vff dem berg Sinas



v/ Kyrie leison.



Vn kum der Hey den Heylandt/ der jungkfräwen



Eind erfandt/das sich wundert al le welt/



Gott solch gez



burt ihm be stelt.

c iiiij

xxvi



Christum wir sol len lo ben schon/ ij.

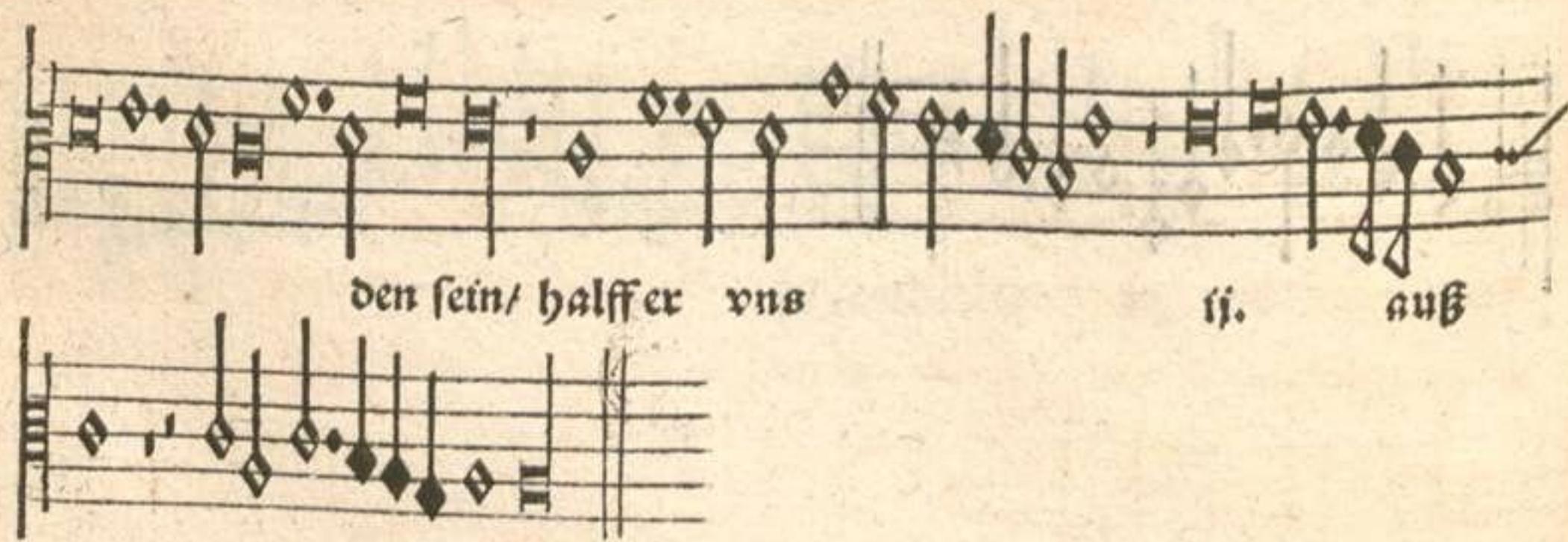


der rey nen magt Marien sun/ ij.



so weit die lie be son ne





Spricht der vn
 Doch ist jr hertz
 wei sen mund wol/
 vn glaubens vol/
 den rech
 mit that

ten Gott
 sie in
 wir ver
 mey
 ney
 nen/
 Jr wesen ist vers
 nen/
 nen/

derbet zwar/für Gott ist es ein greß
 welgar/
 Es thüt

ihr Fei
 ner auch güt.



27 Gott glaub ich/das er hat ij.
Kein nott mag mir züfügen spott/ij.



auf nicht geschaffen himel
das er mein beschützer

vñ erden.
werde/ zu aller frist almächtig ist/



sein gwalt müß man beken

nen/laßt sich ein vatter nenz



nen/trutz wer mir thü/der ist mein rhü/ tod sünd vnd hell/fein vnges



fell/wider disen Gott fan bringen/O herre Gott/für freuß



men herz müß auß sprin gen. ij.

d



XXX

Vach Adams fall ist ganz verderbt/
Das selb giffst ist auff vns geerbt/

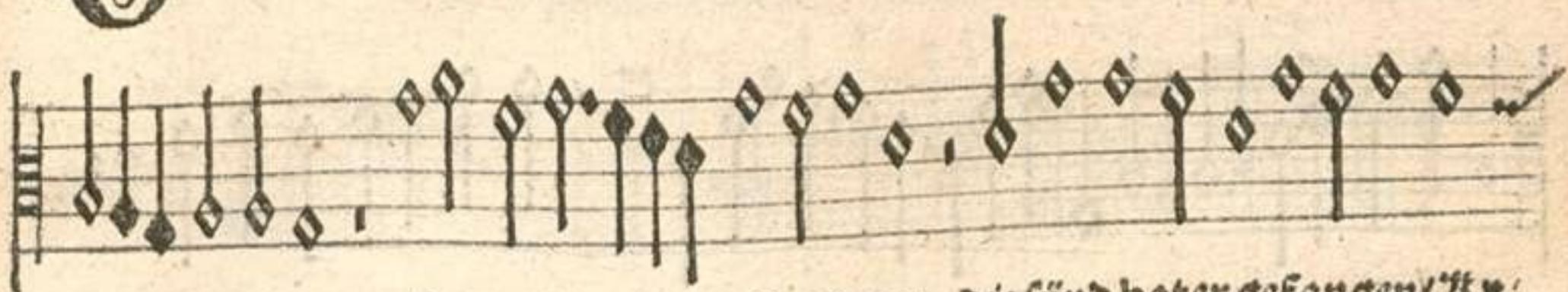
mensch/
das

lich
wir natur vnd we
nit mochten gne

sen/
sen/ On Gottes trost der vns er/

loßt hat von dem grossen schaden/ darein die schläng Euam

bezwang/ Gotts zorn auff sich zu laden/ ij.



d ij



It frid vñ freüd ich sat dahin/ t.



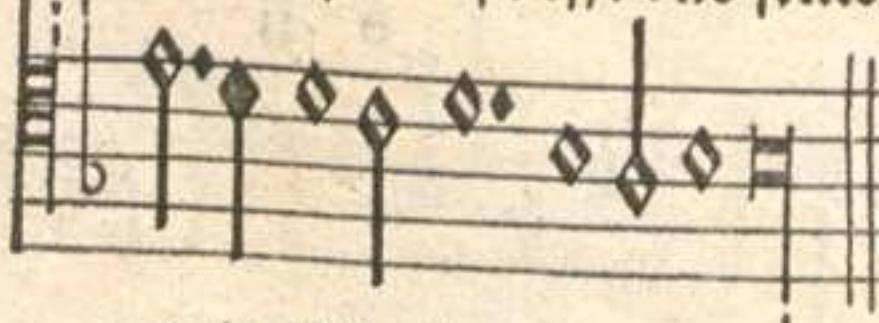
in Got.

tes wil

le/ Getröst ist mir mein hertz



vnd siñ/ sanft vnd stille/wie Gott mir verheissen hat/der tod ist



mein schlaff worden.



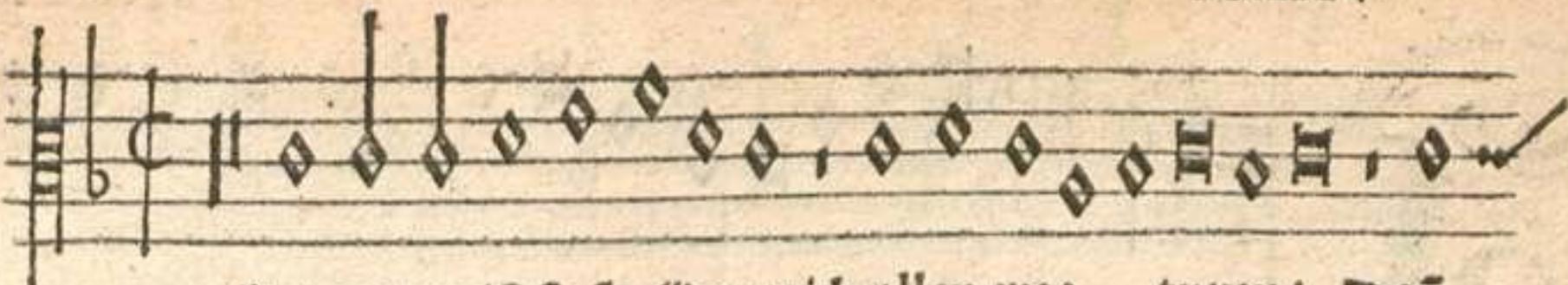
Itten wir im leben seind/ mit dem todt vmb fangs
Wen suchen wir der hülffethū/das wir gnad erlang:

en/
en/ Das bistu Herr allei

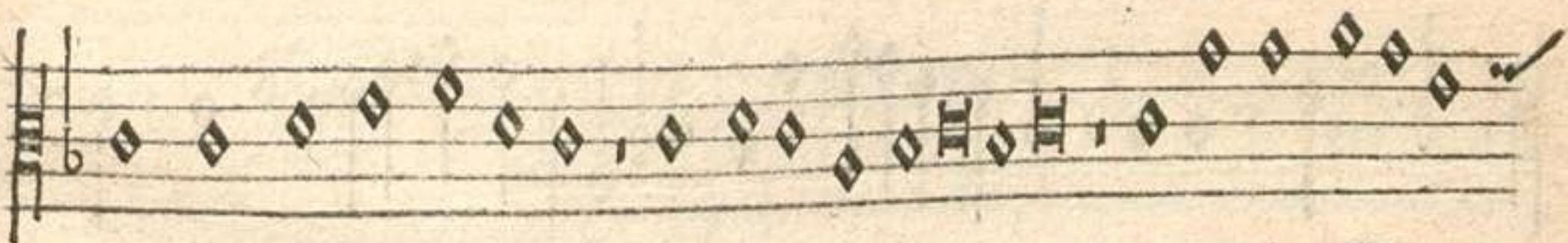
ne/
ne/ vns reis

wet vñser missethat/die dich Herr erzürnethat/ Heyliger Herre Gott/
d iiii

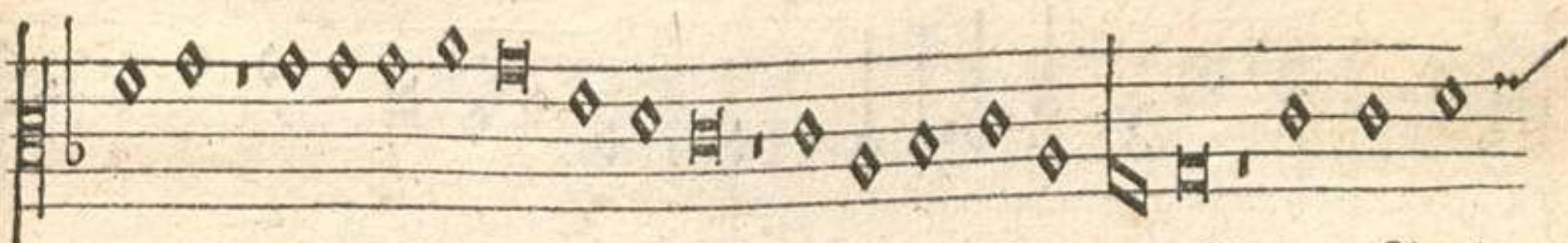




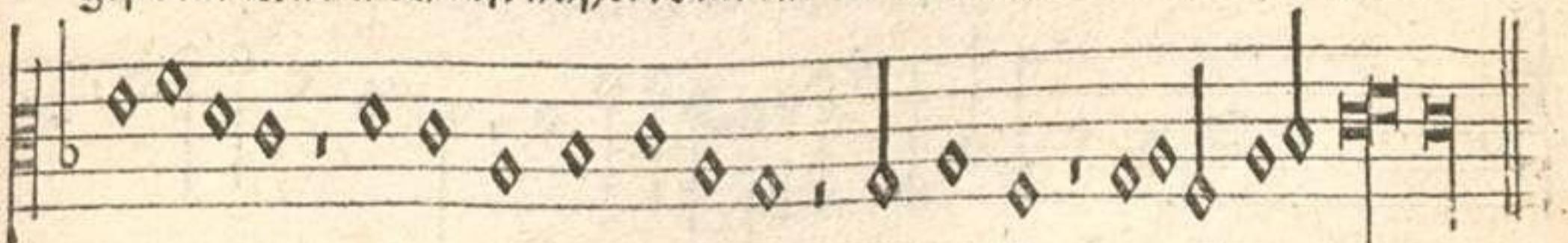
Er tag der ist so freudenreich allen crea- turen/ Den



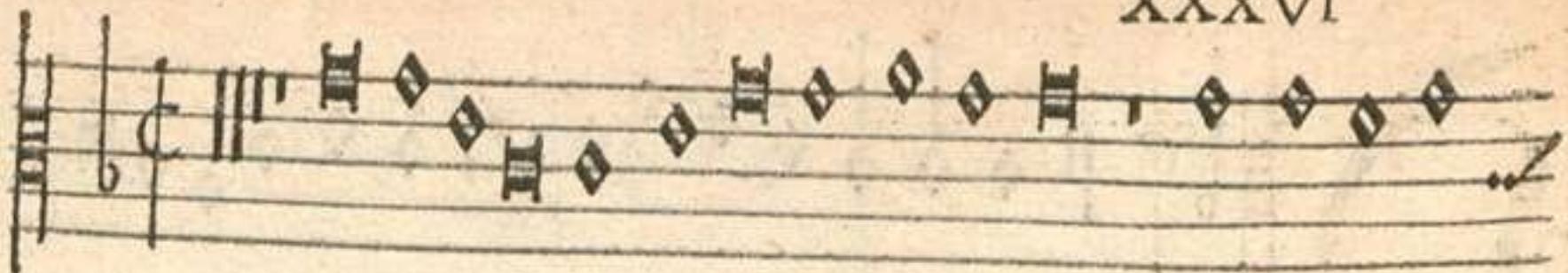
Gottes sun von himmelreich/ist über die naturen/ Von einer jungfräme:



geborn/Maria du bist außerkorn/das du die mütter werest/was geschach



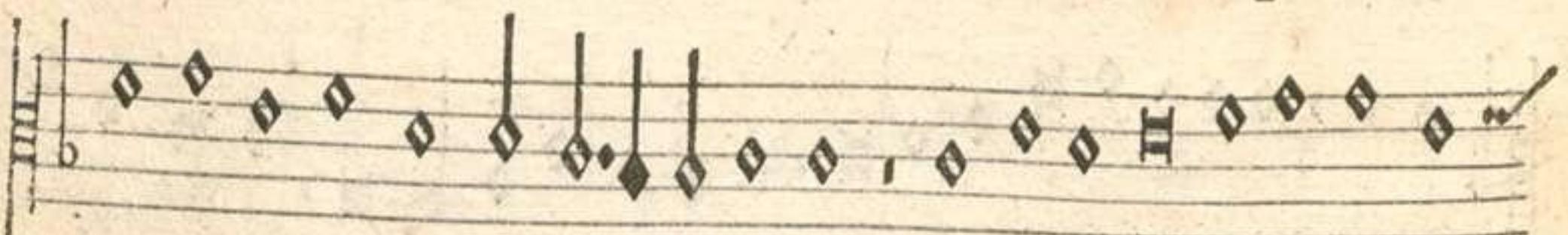
so wunderlich/Gottes sun von himmelreich/der ist vns mensch gepo- ren.



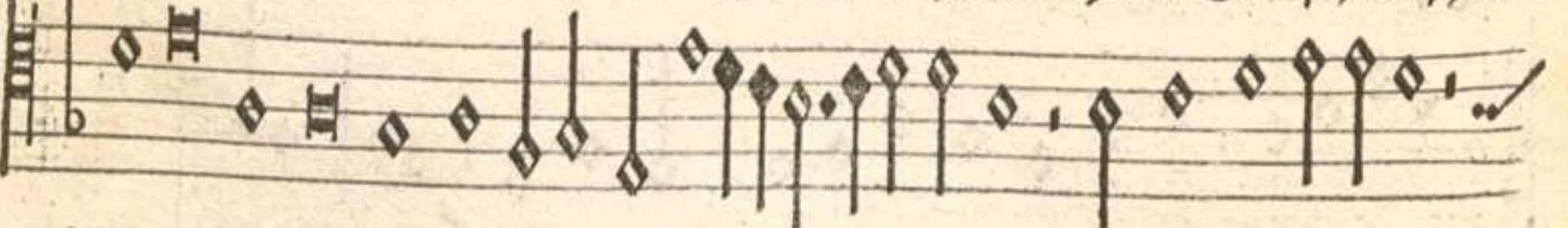
Es sae i adem Propheten das geschach/das er im geist



den Herren sizen sach/auff einem hohen thron in hellem glantz/sei



nes fleydes saum den Chor erfüllt ganz. Es stunden zwen Seraph bei ihm



daran/sechs flügel sach er ein je den han. Mit zweyn verborgen sie

ij. st antlitz flat mit zweyn bedeckten sie die füsse

gar. Und mit den andern zweyn sie flugen frei/ghen ander rüfs

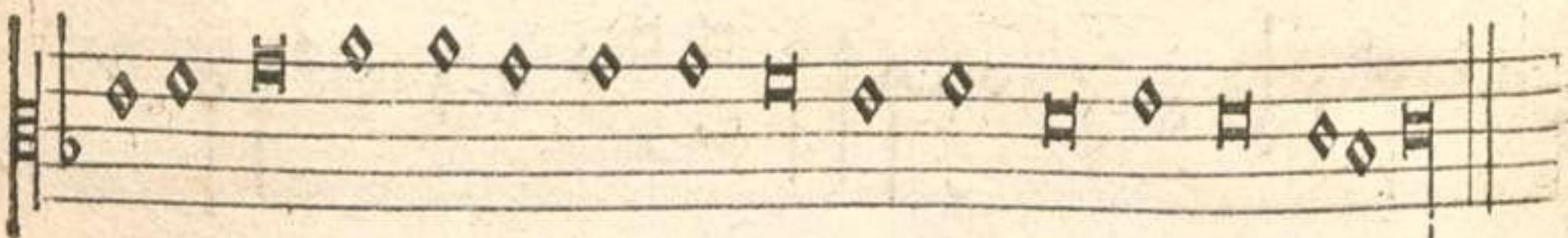
sen sie mit grossem gschrey/ij. Heilig ist Gott der Herr



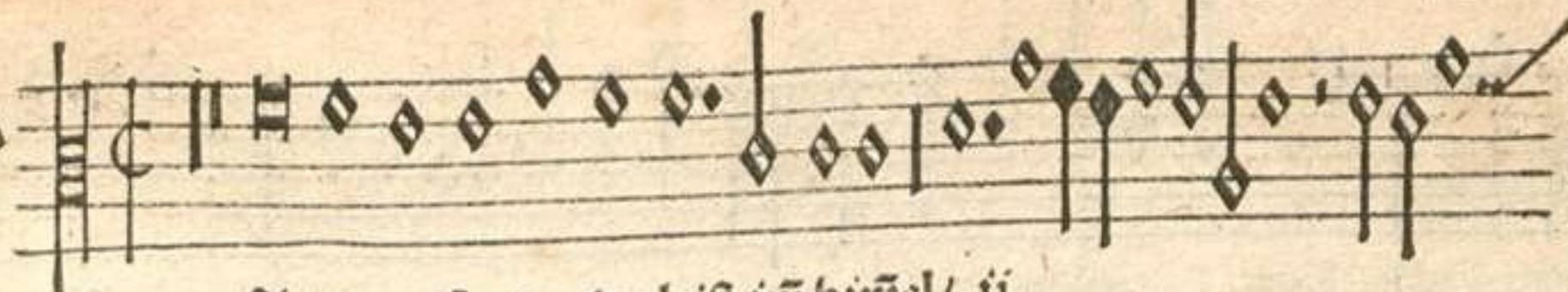
ze ſebaoth/ hei lig iſt Gott der Herz ze baoth/ heilig iſt



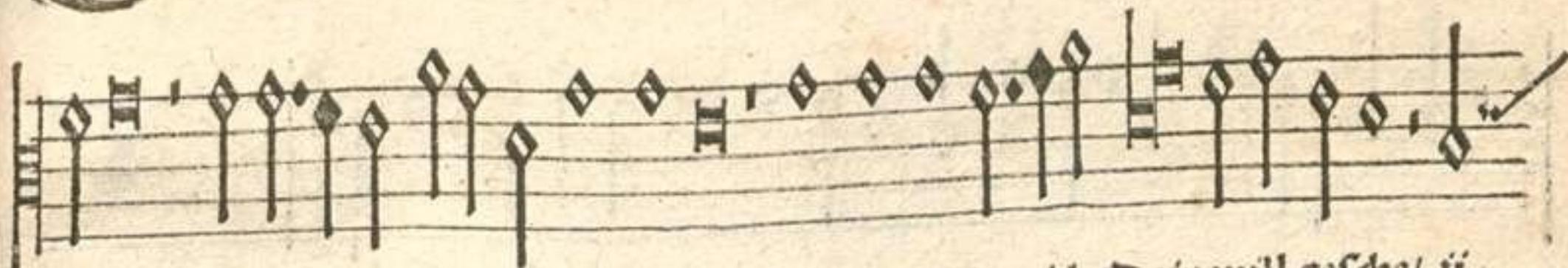
Gott der Herz ſebaoth/ ſein ehr die ganze welt erfüllt hat/ von dem gſchrey



zittert ſchwei vñ balcken gar/ das hauß auch ganz vol rauchs vñ nebels war.



Alter vnser der du bist im̄ himmel/ ij.



geheiligt werde dein name/ Zu kum̄ dein reich/ Dein will gesche/ ij.



auff erden als im̄ himmel/ Unser täglich brot gib vns



heut/ Und ver gib vns vnsre
re schuld als wir vergeben unseren





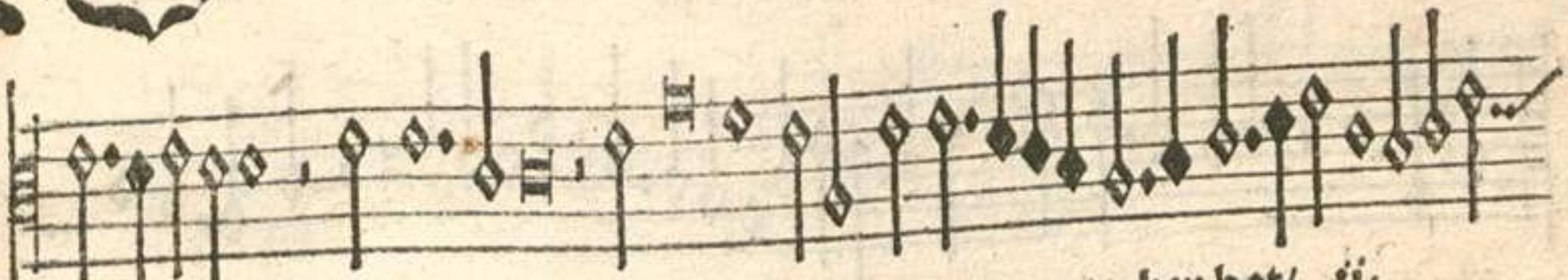
schuldigern/vnd für vns nicht ein iß verſich ung/ ij.



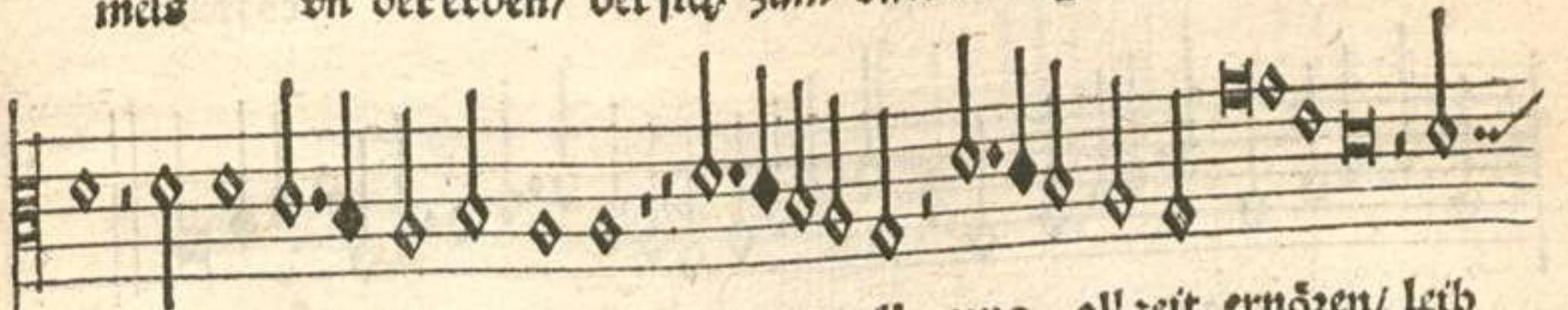
sunder erlöß vns vom übel/Amen. ij.



Ir glauben all an ey
nen Gott/ schöpfer himi



mels vñ der erden/ der sich zum vatter ge ben hat/ ij.



dass wir seine kinder werden. Et will vns allzeit ernören/ leib



vnd seel auch wol bewaren/allem vnsal wil er weren/
ij



Kein leyd soll vns widerfa ren/ ij. er sorget



für vns/ hüt vnd wacht/ ij. es steht



alles in sei ner macht. ij.

Christ ist erstanden/von der marter al
ler ij.

ij.

des soll wir alle fro
sein/ ij.

Christ will von
ser tro ster sein. Kyrie leis
E ij



son. Alle lu ia/ ij. ij. ij.



des sollen wir al le fro
sein/ Christ will



vnser trost sein Kyrie leison.

D



Eus qui se .



des super thro

num, & iudicas aequi



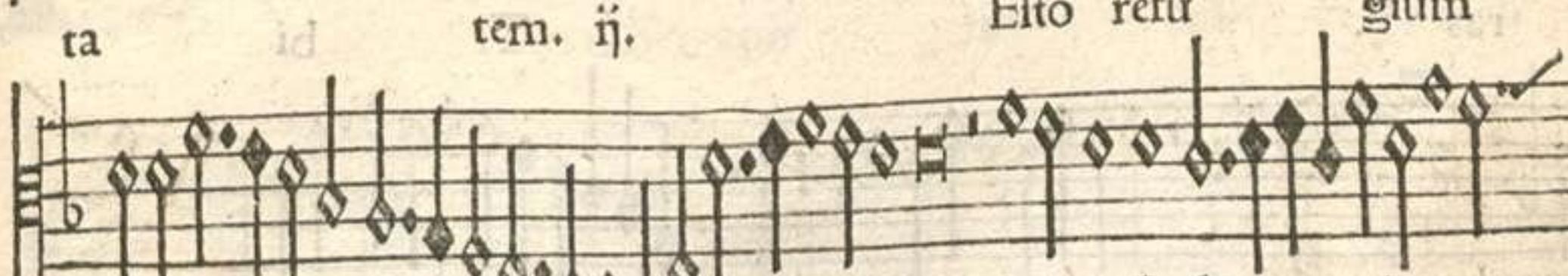
ta

id

tem. ij.

Esto refu

gium



ij.

paupe

rum in tribula

ti o
E iiiij



in tribulatione ñ.

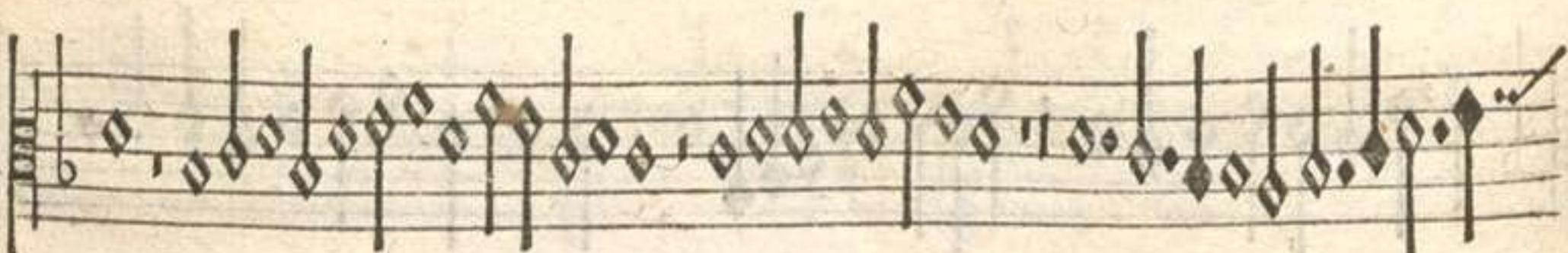
quia tu so lus labo



res & dolo

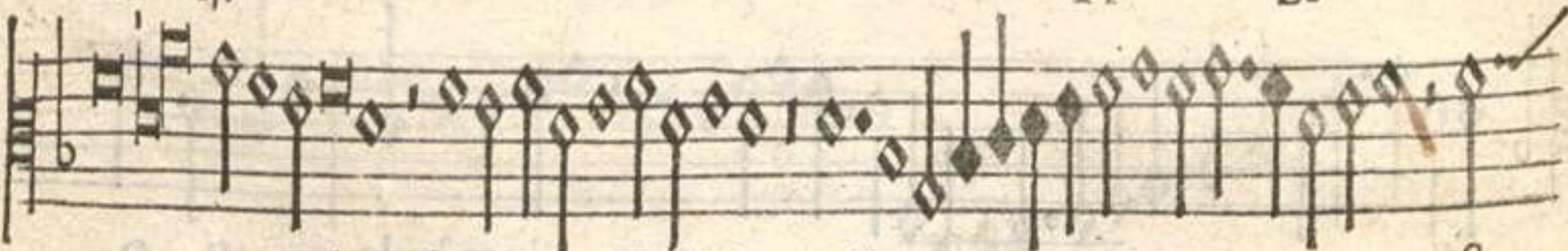
res con

sive



ras ñ.

Ti bi



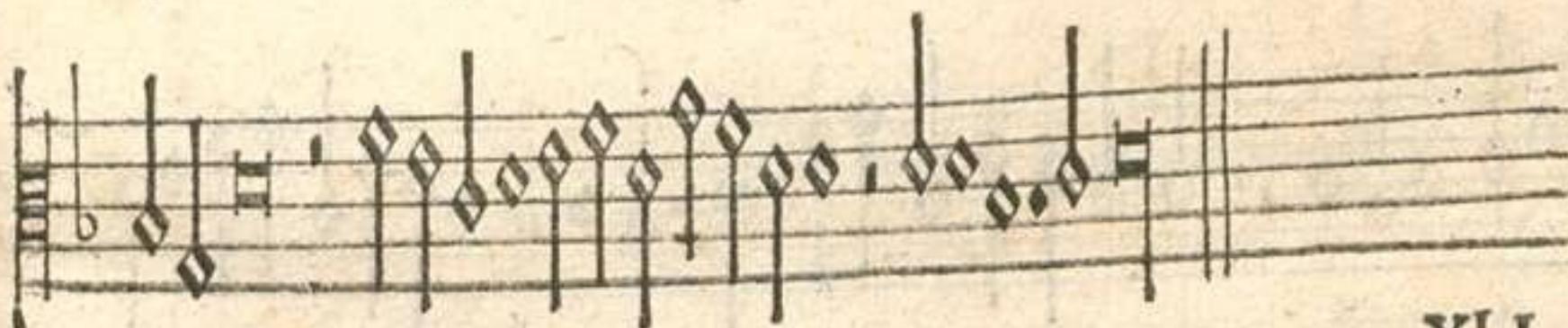
e nim dere

lictus ii.

est



pau per pupillo tu eris adiu tor. ii.



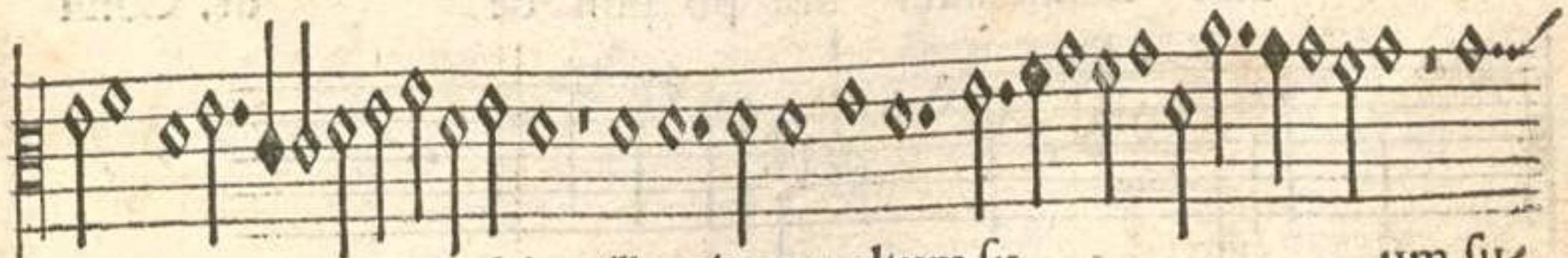
XLI

ij.

D



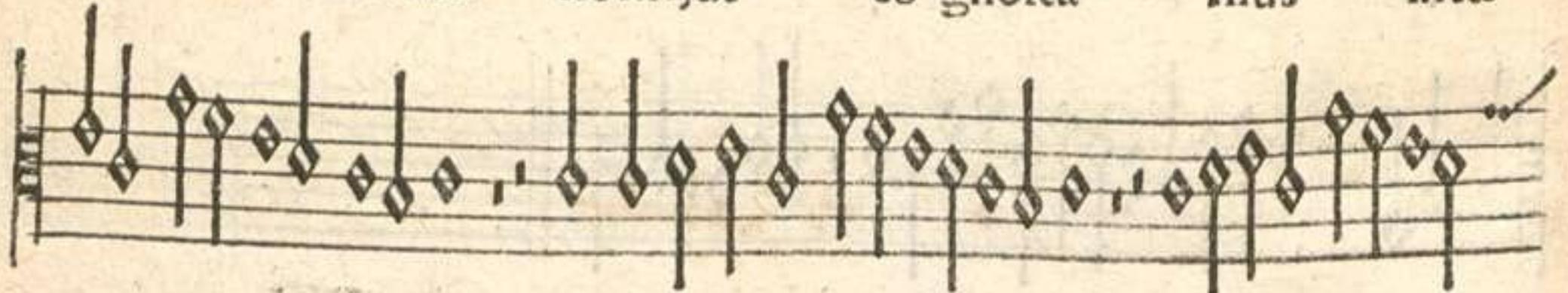
Eus miscreatur no stri, & bene di



cat no bis, illuminet uultum su um su



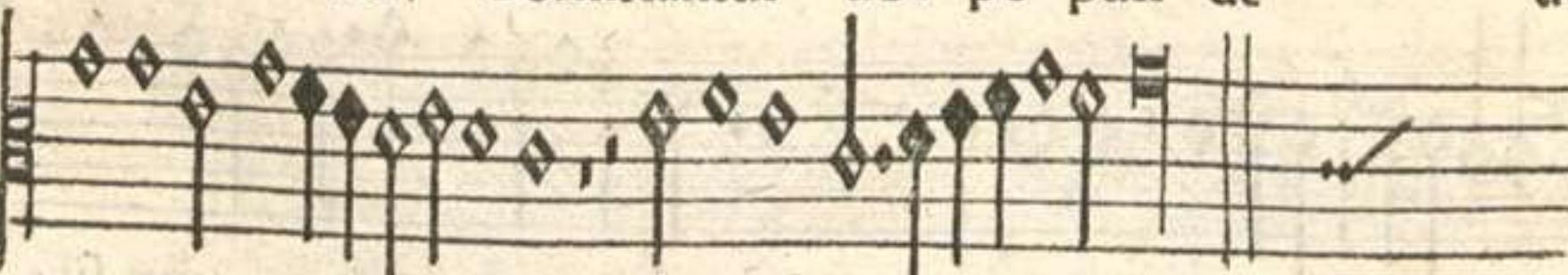
per nos & misereatur nostri, ut co gnosca mus inter



raui am tu am, in omnibus gen tibus salutare tu



um. Confiteantur tibi po puli de us, Conf



teantur ti bi populi om nes.

Secunda
pars,



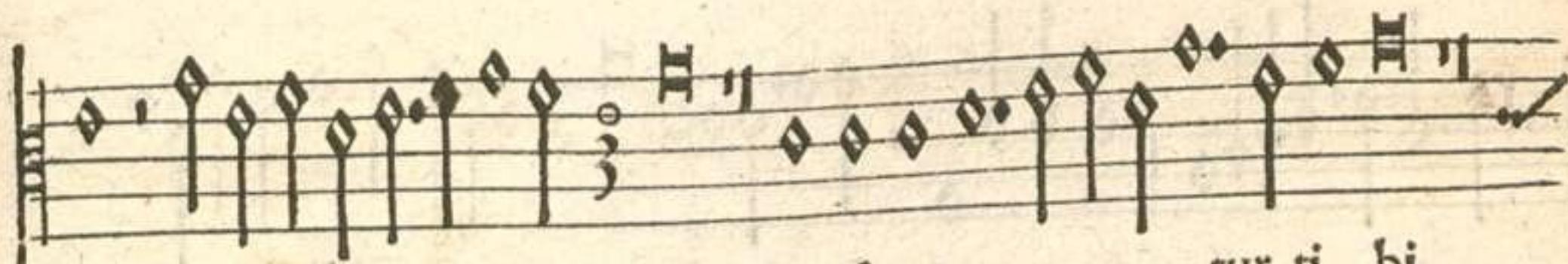
Letentur & exultent gen

tes, quoniam iudi



cas populos in æquita

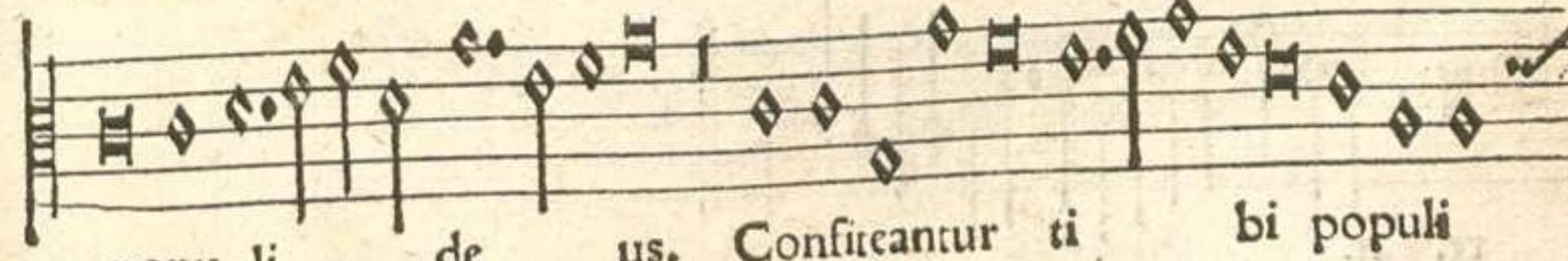
te, & gentes in ter



ra diri

gis. Confitean

tur ti bi



popu li

de

us. Confitantur ti

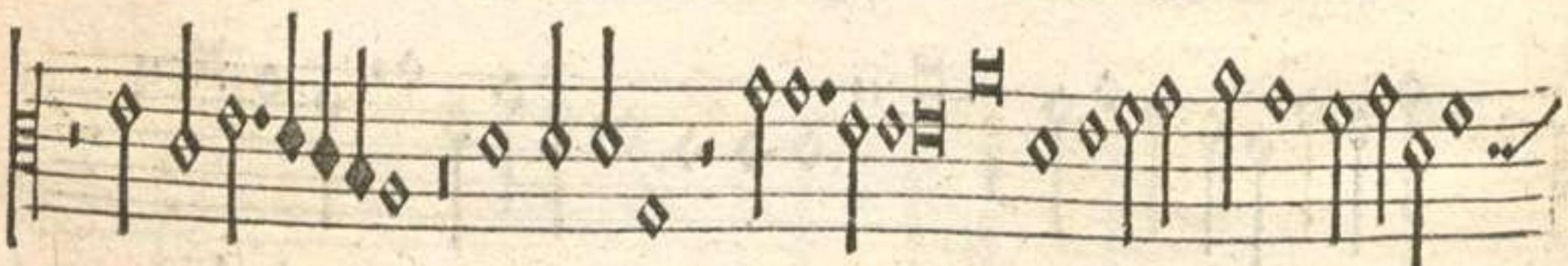
bi populi



om nes. Ter ra de dit fructum str



um. Benedicat nos deus deus no ster, benedi cat



nos de us, & metuant ij. eum omnes fines ter



re. ij.

L

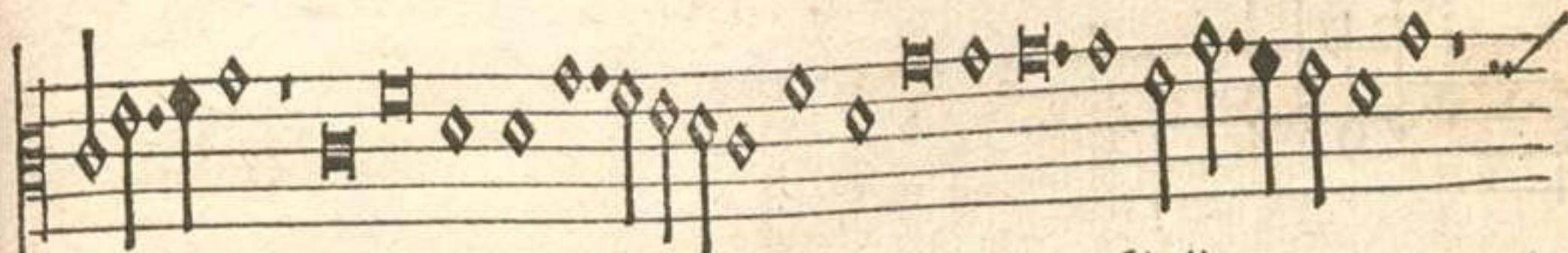


Audite dominum ii.

oimnes gen tes



omnes gen



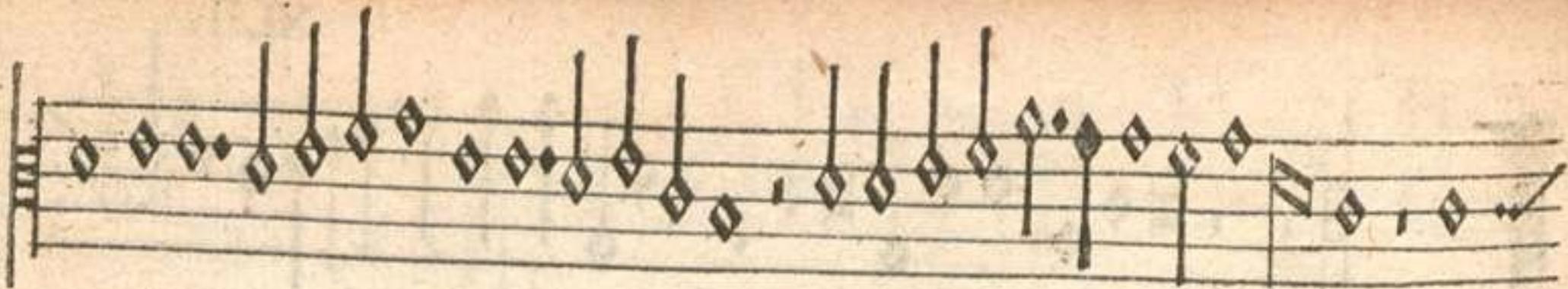
res, Laudate ih.

cum omnes populi ii.



Quoniam confirma

ta est super



nos misericordia ii.

ii.

cius, Et



ueritas domini ma net in eter num, ii.



in eter num.

E



Cee dies ue-



nient, ii.

dicit Dominus, & feriam



domui isra el & domui

iu

da fœ.

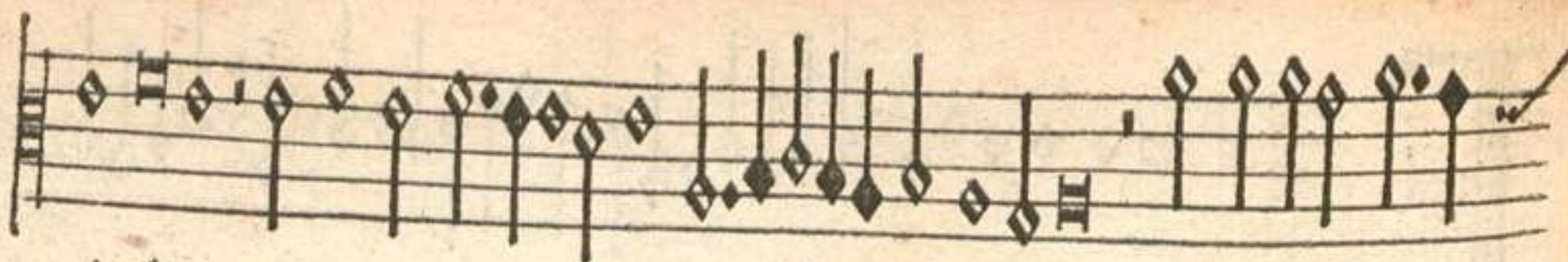


dus

no

uum, nō secundū pactum quod pepigi cum patribus uestris,

f ij



in die qua apprehen dí ma num eorum, ut educerem



eos deter ra Ae gipti, dicit Dominus

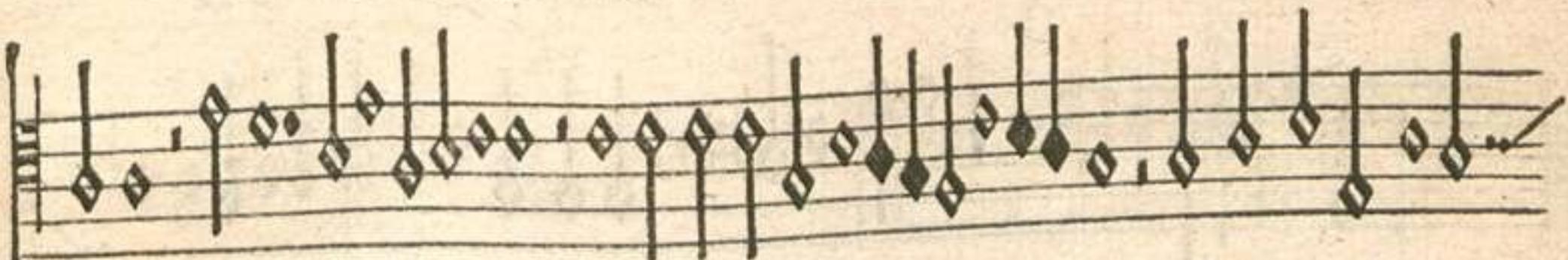


sed hoc erit pactum quod feriam cu[m] do mo Isra el.

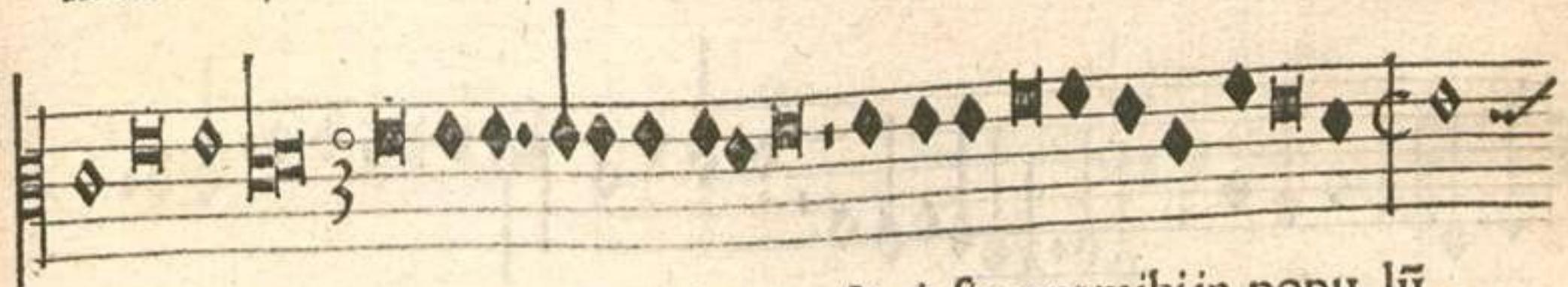
Secunda
pars.



Post dies illos dicit dominus, dabo legem



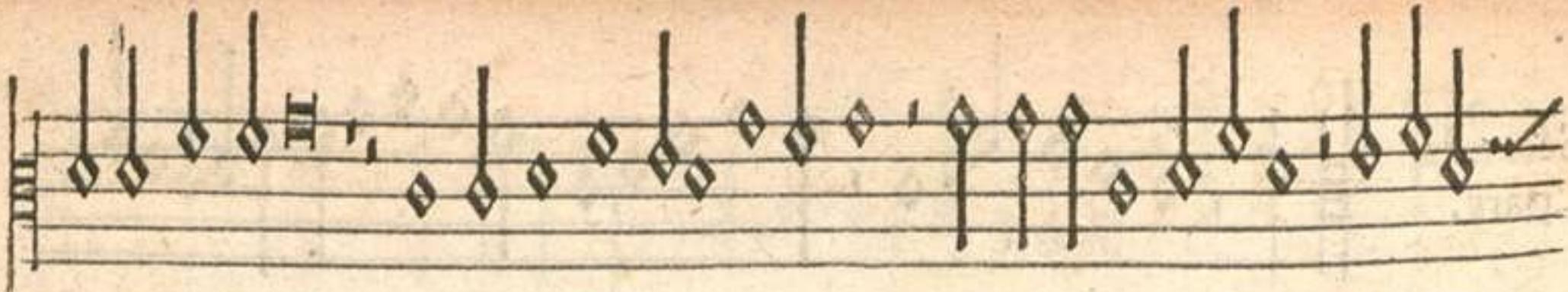
meam ij. in uisceribus e o rum & in corde co



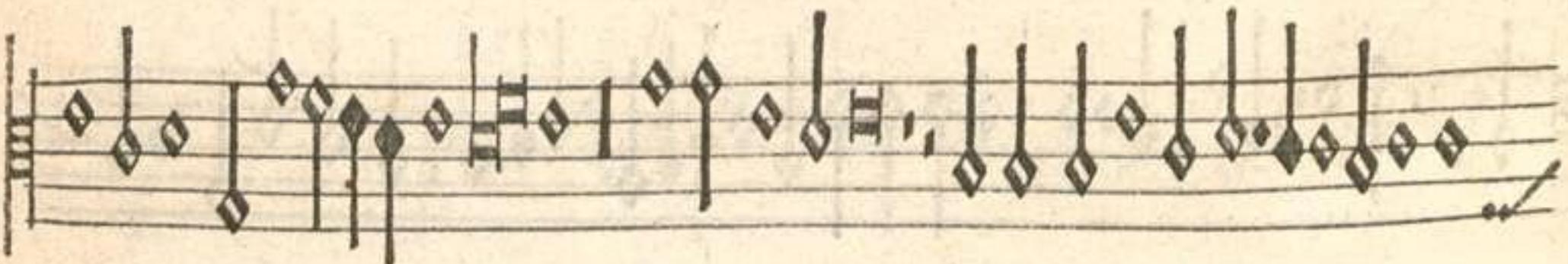
rum scribā eam, Et ero eis in deum, & ipsi erunt mihi in popu lū.



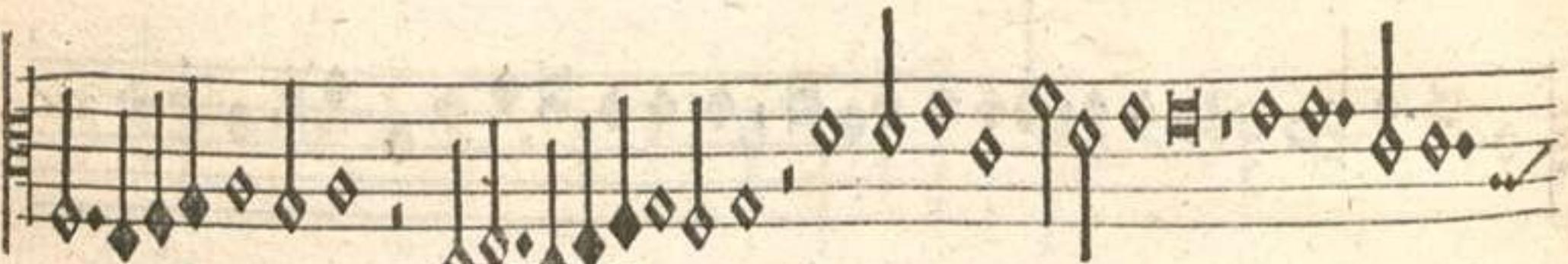
Et non docebit ultra uir proximum su um, & uir fratrē suū dicens. Co f ij



nosce dominum. Omnes enim cognoscent me, a minimo eorum usque



ad ma ximum, Ait dominus, quia propiciabor



ini qui tati eo rum, & peccati eo rum non memo



rabor amplius. ij. non memorabor amplius.

XLV

F



Estum nunc ce

lebre, ij.

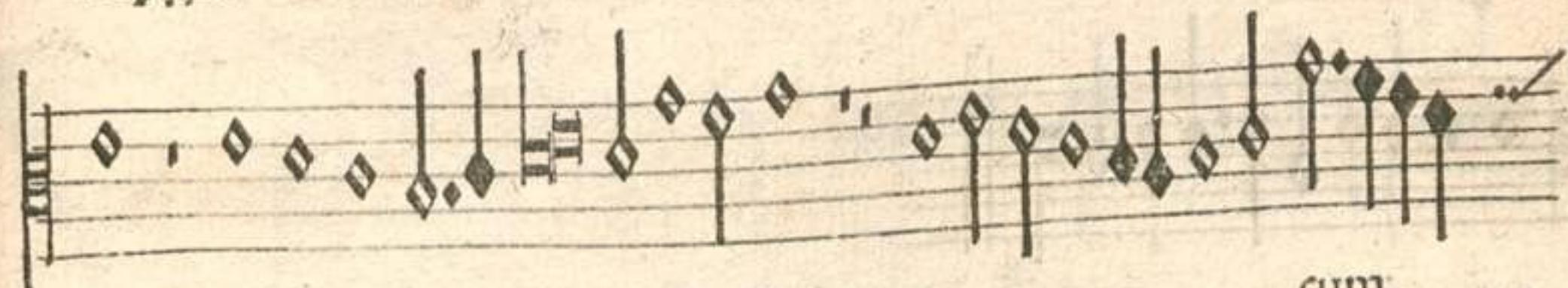
mag



nacß gau

dia, compel

lunt ani



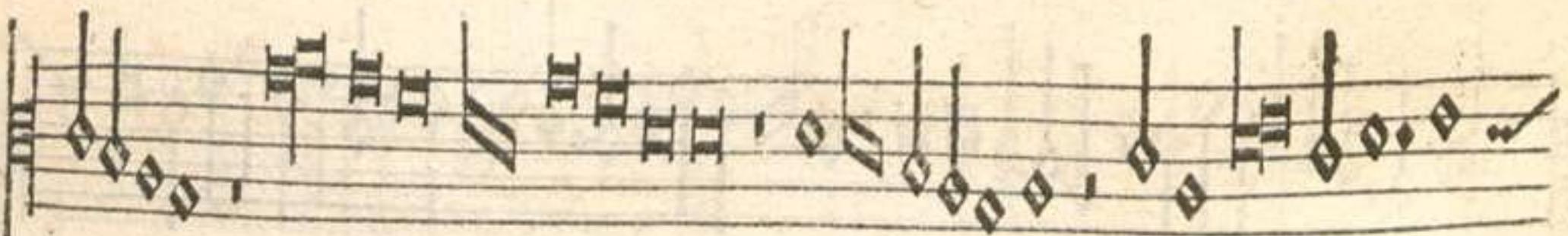
mos carmina pro

mire

cum
f tij



Chri stus ij. so lium ij.

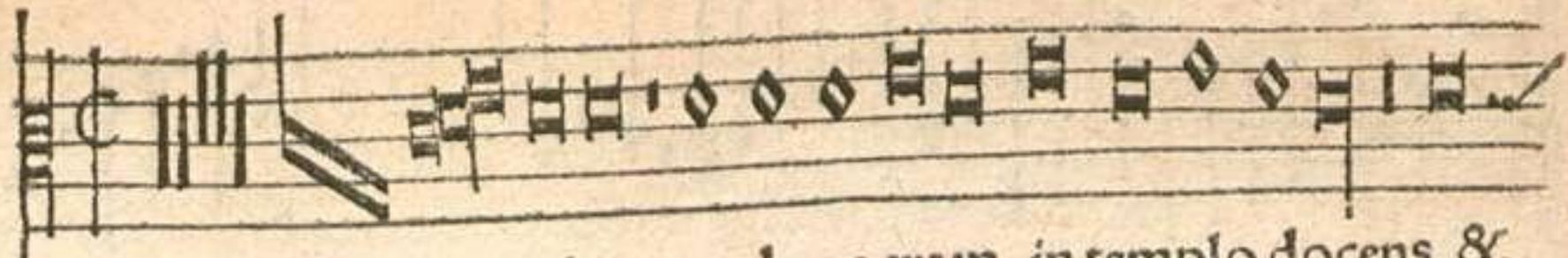


scandit ad arduum, cœlo rum pius arbiter.

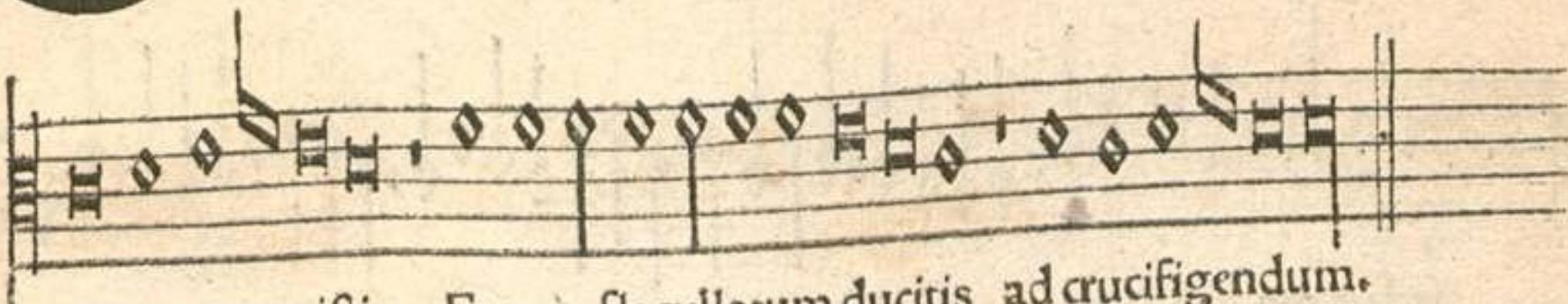


ter. ij.

C



Ot ti die apud uos eram in templo docens, &



non metenuistis, Et ecce flagellatum ducitis ad crucifigendum.

V



Iuo ego di cit dominus, ii.



do mi nus, Nolo mor tem pec



cato

ris, ii.



sed ut ma gis/ conuerta tur ii.



& ui

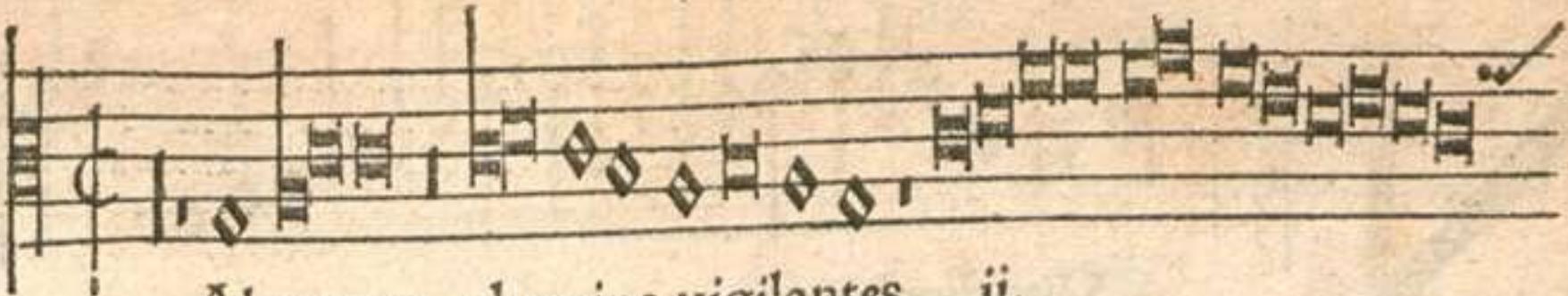
uat, ii.



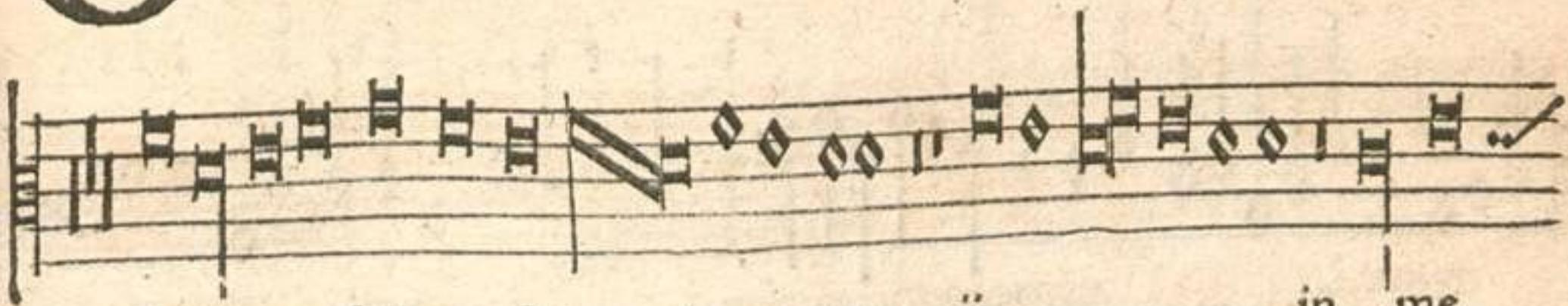
conuertatur

& uiuat.

S



Aluanos domine uigilantes. ii.



Anxiatus est in me spi ritus meus, ij. in me



turbatum est cor meum. ij. ii.

>

N

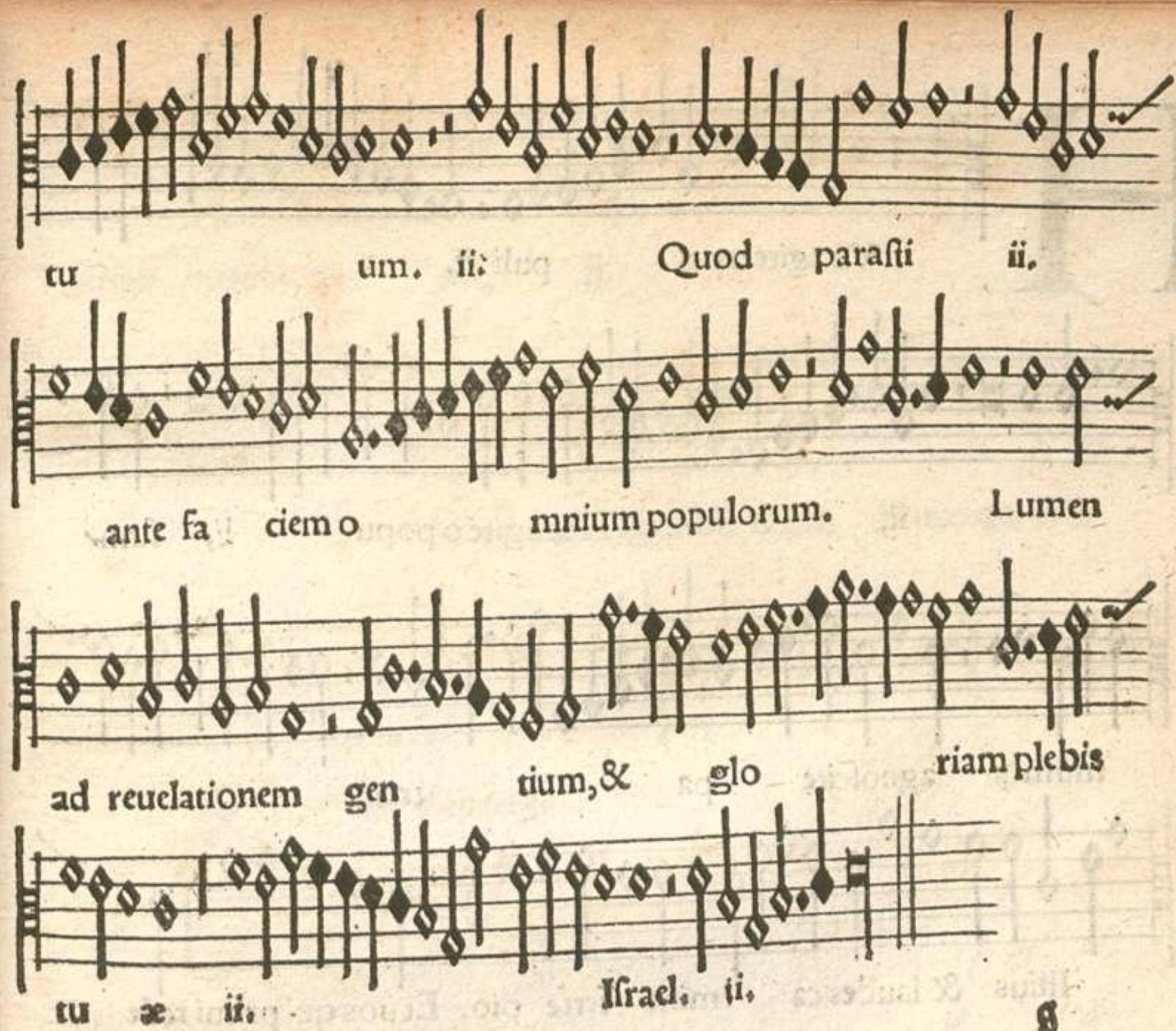
Vnc dimit tis

seruum tuum ii.

domine, secundū uerbū tuum

ī. in pa ce. Quia uiderunt oculi

me i, ī. ii. salutare



H

Vc agite o po puli ii.

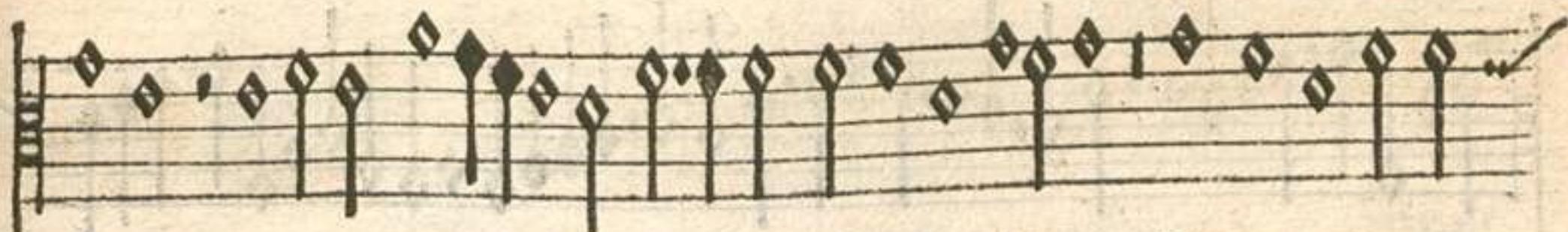
ii. Huc agite o popu li, sum.

mumq; agnoscite o pa trem,

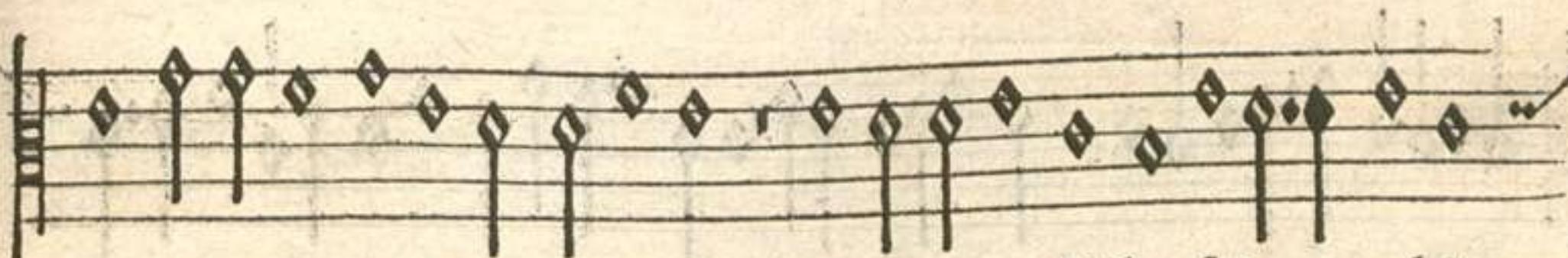
Illi & laudes ca rmine ferte pio. Et uos qui primi rede



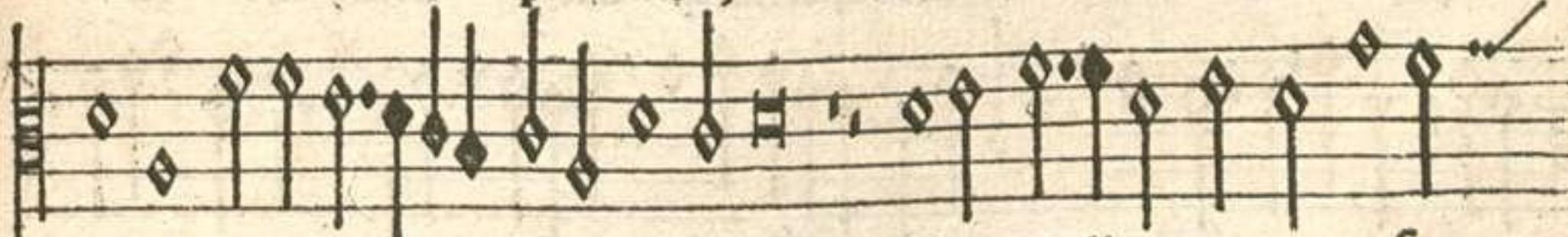
untem cernitis un dis, ij.



Eo so lemducere aborbe diem, Et uos qui reue



hi tenebras noctemq uidetis, Ocea no fessos sol ubi



mergit equos. ij. Quem colimus uere es
g ij



se deum rerumq; parem tem, Di scite & illius numine



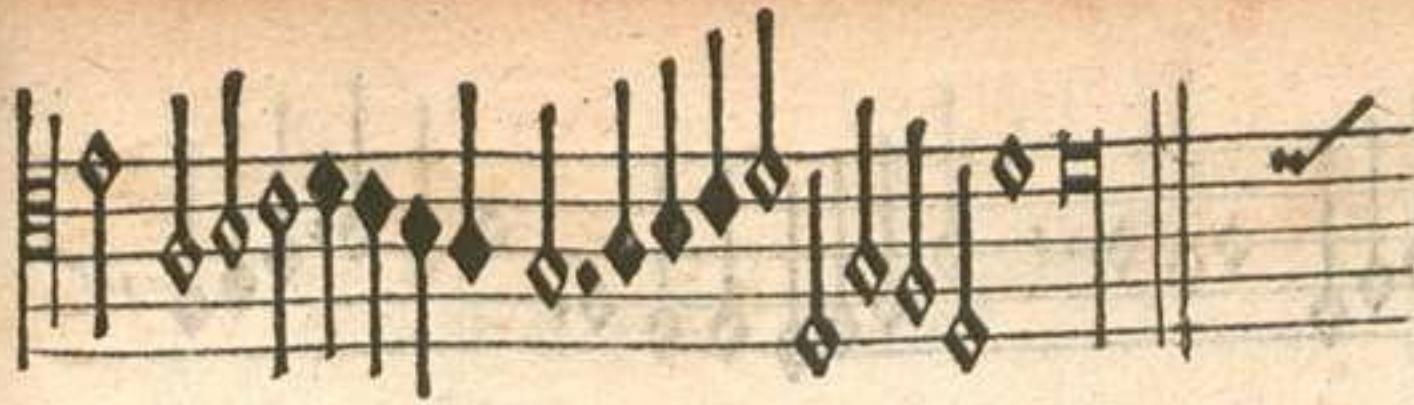
cuncta re gi, Non nati casu, non ca suui mus



ipſi. Con didit & factos, seruatq; alitq; deus, Ille iter



incer tum uitæ cursumq; gubernat, Illius uere cu ra



q̄ ḡ rex q̄ su mus.

Secunda
pars.



Has lau des ii. parui



q̄ deo, ii. cantate senesque, ii. Hic honor



hec sumim̄d uictima grata pa tri. Hic sperate g animis iū



audete & poscere

certum, Auxi

lium tristi,



tempore quisq;

si

bi. Nam bonus est de

us, &



miseros auditq; iu

uatq;, Qui credunt

ii.

cius se bo



mita te tegi. ii.

LII

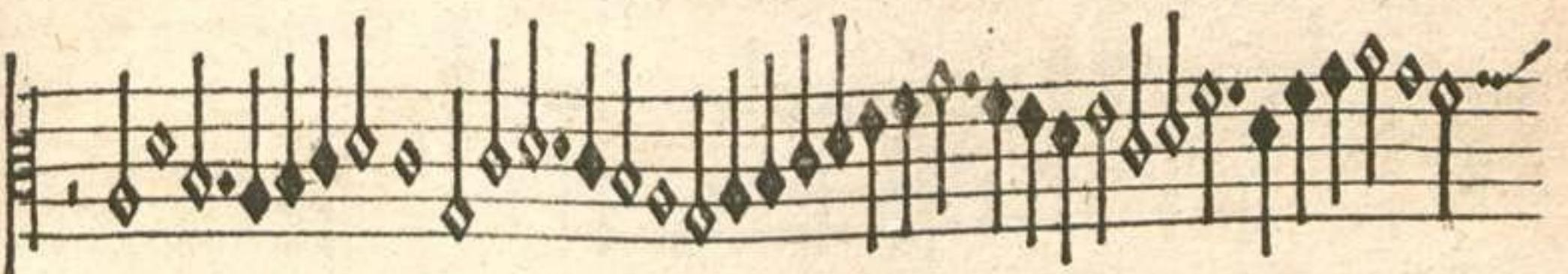
I



N surrexerunt in me ij.



in me, In surrexe runt

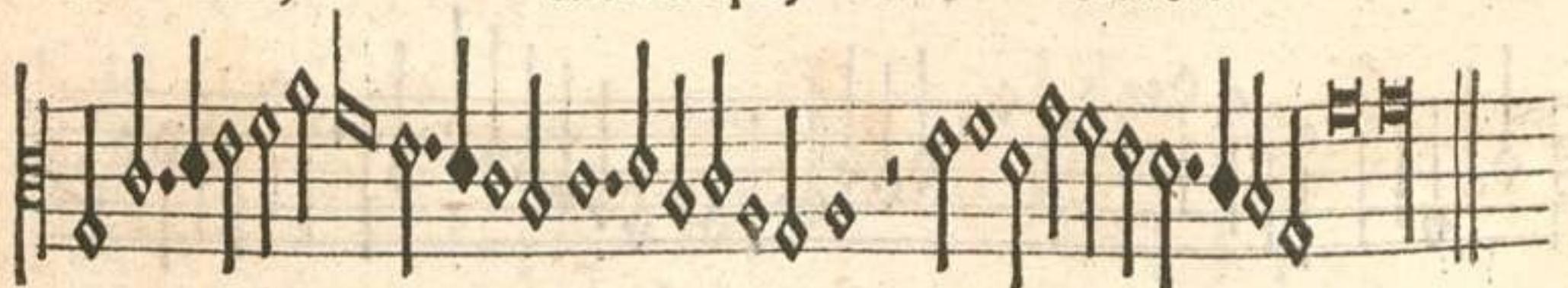


in me, ij. g ü ü

Secundum Altum in Tenore reperies, Incipit, Ab hominibus.



me in me, testes iniqui, ii. & menti ta est



ini quitas si bi. ii.

V

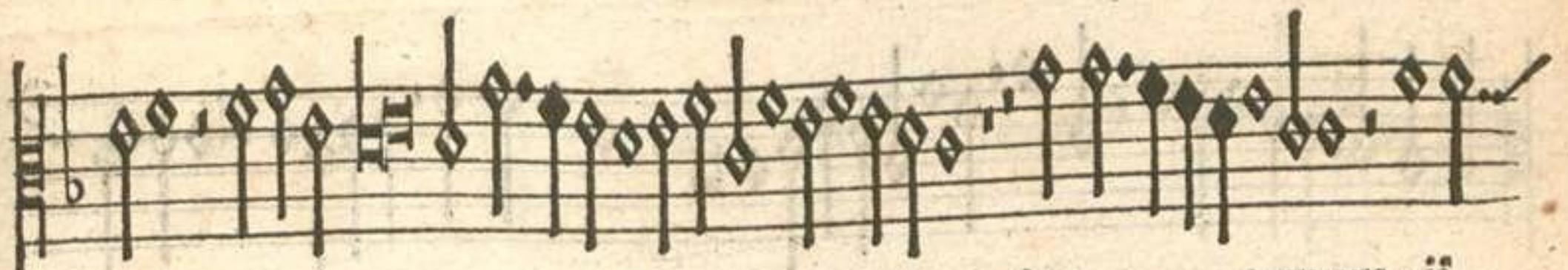


Erbum domini, ij. domi ni. Verbum do-



mi ni ma net ij.

in e ter/



num, ii.

ine cernum, ii.



manet in eter

num. ii.

eisb

C



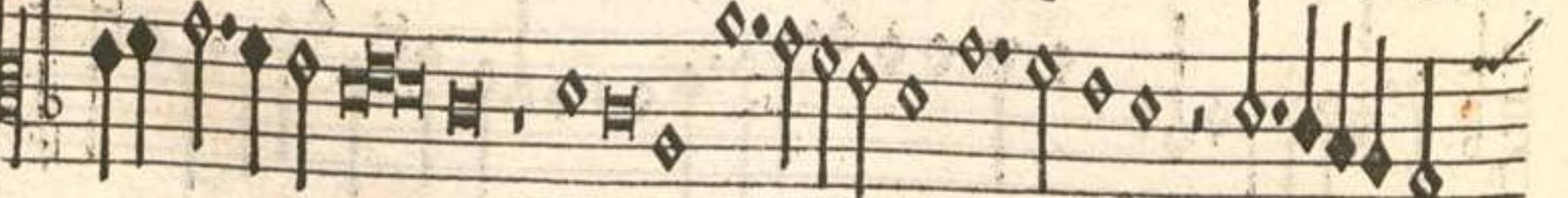
Hriste qui lux es
& dies ij.



lux es & di
es, ij.
noctis tene-



bras
dete
gis, lucisq
lumem

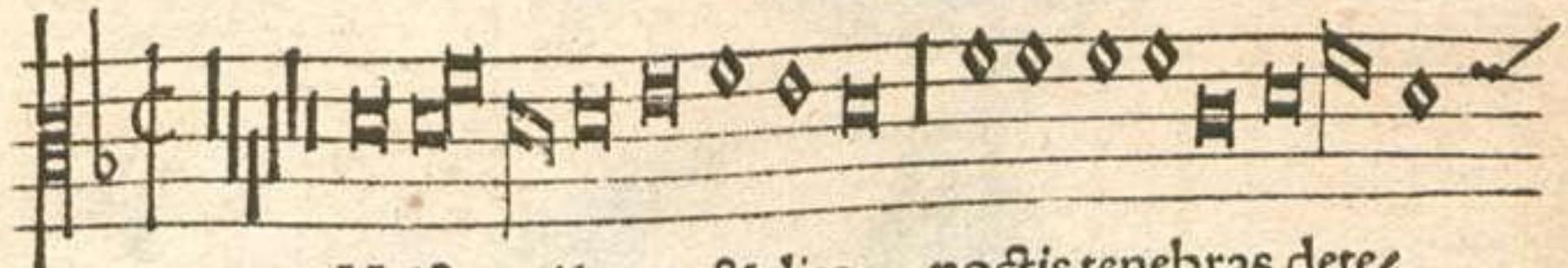


cre
deris
lumen bea
tum predi
cans ij.



pre dicans, ij. lumen beatum predicans.

Secundus
Altus:



Hriste qui lux es & dies, noctis tenebras dete-



gis lucisq; lumen cre deris, lumen beatum predicans.

Wiederholung

Wiederholung

Wiederholung

212

Wiederholung

Wiederholung

Wiederholung

Wiederholung

Wiederholung

Wiederholung

Wiederholung

Wiederholung